



# KEM-Journal

Info-Magazin für die VG Kemnath

## Neue Behörde für Kemnath

„Zentrum Bayern, Familie und Soziales“ kommt, Amtsgericht geht



Es ist jeden Montag dasselbe, wenn sich Mama und Papa mit Freunden und Bekannten treffen. Woche für Woche, Monat für Monat. „Und wie fandet Ihr ihn?“, „Der in der letzten Woche war besser, oder?“, „So toll war die Charlotte schon lange nicht mehr“ und „Der Batic bleibt halt der Batic“. Sie reden nicht über andere Bekannte, sondern über das Fernsehprogramm vom Sonntagabend. Da läuft scheinbar nur der „Tatort“, über andere Sendungen wird nicht geredet. Ich muss da immer schon ins Bett, weil das zu spät kommt. Und außerdem, sagt meine Mama, bin ich noch viel zu klein für den Sonntagskrimi. Aber ich will doch endlich auch bei den Großen mitreden. Ich glaube, ich weiß schon wie ich das mache: „Und wie fandet Ihr gestern den kleinen blauen Elefanten? Und die Maus war gestern auch wieder toll, oder?“

*Nepomuk*

Euer kleiner Nepomuk

Kemnath hatte niemand so richtig auf der Rechnung beim Thema Behördenverlagerung – und doch ist die ehemalige Kreisstadt vor zwei Wochen zum Zug gekommen: Das „Zentrum Bayern, Familie und Soziales“ wird in Teilen nach Kemnath verlagert, insgesamt 20 Mitarbeiter sind vorgesehen. Ein Domizil für die Behörde ist auch schon gefunden – nämlich das Amtsgerichtsgebäude direkt am Stadtplatz. Dies hat mit großer Wahrscheinlichkeit auch für die Zweigstelle des Amtsgerichtes Tirschenreuth Konsequenzen – sie dürfte in den kommenden Jahren endgültig abgewickelt werden. Geplant ist auf jeden Fall, dass sich die beiden zuständigen Staatsminister Emilia Müller (Arbeit und Soziales, Familie und Integration) sowie Winfried Bausback (Justiz) die Situation gemeinsam vor Ort anschauen werden.

In der Zeit nach dem 4. Februar erst ist die Entscheidung gefallen, Kemnath bei der aktuellen Behördenverlagerung zu berücksichtigen: Das berichtete MdL Tobias Reiß (CSU) bei einem Besuch in Kemnath. Demnach hätten sich seit Herbst 2014 die Pläne zur endgültigen Schließung der Zweigstelle des Amtsgerichtes verdichtet. Hierzu hätten mehrere Gesprächsrunden stattgefunden.



Heute noch Amtsgericht, demnächst schon „Zentrum Bayern, Familie und Soziales“

Für April war geplant gewesen, dass das Gebäude von der Immobilienverwaltung des Freistaates Bayern zum Verkauf ausgeschrieben wird. Am 4. Februar, so Reiß rückblickend, habe er den Oberpfälzer Staatssekretär Albert Füracker die Situation Kemnaths geschildert mit der Bitte zu prüfen, ob die Kommune auch als Standort einer verlagerten Behörde in Frage komme. In den folgenden Wochen sei die Idee entstanden, dass eine Behörde mit etwa 20 Mitarbeitern in Kemnath ihr Domizil aufschlagen könnte – diese Idee hielt schließlich auch den Prüfungen durch Minister Markus Söder und Mi-

nisterpräsident Horst Seehofer stand. Nun gilt es abzuwarten, welche Arbeitsbereiche die neue Kemnather Behörde übernehmen werde. Versprechen konnte Reiß, dass sich die Justiz nicht komplett aus Kemnath zurückziehen werde: Rechtspflegeamtstage werden in Kemnath weiterhin abgehalten.

„Vieles spricht dafür, dass die Zweigstelle aufgelöst wird“, sagt Thomas Weiß, Direktor des Amtsgerichtes Tirschenreuth. „Das Damoklesschwert der Schließung hing ja schon einige Jahre über uns“, so Weiß. Für den Tirschenreuther Amtsgerichtsdirektor ist die voraussichtliche Schließung eine zweischneidige Sache: „Durch die große Entfernung von Kemnath nach Tirschenreuth geht natürlich schon ein Stück Bürgernähe verloren, andererseits wird für uns natürlich die Organisation, wenn wir alles unter einem Dach haben, deutlich einfacher!“ Er beobachtet die aktuelle Entwicklung mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Die bisherigen Beschäftigten in Kemnath – inklusive Richter sind dies sieben Personen – werden in die Tirschenreuther Zentrale integriert.

### IMPRESSUM

Herausgeber:  
Stadt Kemnath  
Stadtplatz 38  
95478 Kemnath

Tel. (09642) 707-0  
Fax (09642) 707-50  
E-Mail: [info@kemjournal.de](mailto:info@kemjournal.de)  
Internet: [www.kemnath.de](http://www.kemnath.de)

**Geschäftszeiten der Verwaltung:**  
Mo-Do 08.00 Uhr - 12.30 Uhr  
Fr 08.00 Uhr - 12.00 Uhr  
Di 13.30 Uhr - 16.30 Uhr  
Do 13.30 Uhr - 17.30 Uhr

Auflage: 4400  
Erscheinungsweise: monatlich;  
kostenlos an alle Haushalte

Druck: Druckerei Weyh, Kemnath  
Telefon (096 42) 14 28

Redaktion: Holger Stiegler

Die Stadt Kemnath trauert um

### Herrn Karl Weismeier

Von 1964 bis 1994 war Herr Karl Weismeier als Fachkraft auf der Kläranlage Kemnath beschäftigt. In dieser Zeit hat sich Herr Weismeier mit seinem großen fachlichen Wissen verantwortlich für die städtische Kläranlage eingesetzt und verdient gemacht.

Wir danken ihm für seine wertvolle Arbeit und werden ihn stets in guter Erinnerung behalten.

In tiefer Trauer und Dankbarkeit nehmen wir Abschied.

Kemnath, den 10.03.2015

Stadt Kemnath  
Werner Nickl, Erster Bürgermeister

Für die Beschäftigten der Stadt  
Harald Fröber, Personalrat

# Grußwort des 1. Bürgermeisters Werner Nickl



Liebe Bürgerinnen,  
liebe Bürger, liebe Gäste,

der Kemnather Stadtrat hat in seiner Sitzung am 9. März 2015 den Haushalt für das Jahr 2015 einstimmig verabschiedet. Das Werk umfasst ein Gesamtvolumen von über 15 Millionen Euro. Davon sind 4,8 Millionen im Investitionshaushalt enthalten. Der Verwaltungshaushalt, in dem die laufenden Geschäfte und auch die Steuereinnahmen und -ausgaben enthalten sind, nimmt gegenüber dem Vorjahr um 305.000 € ab.

Die gerade für den Verwaltungshaushalt notwendigen wichtigen Eckdaten wie die Umlagekraft der Stadt, die Steuerkraft, die Schlüsselzuweisungen und die voraussichtliche Einkommensteuerbeteiligung sind vom Landesamt für Statistik mitgeteilt worden, wobei es sich auch hier, wie immer, um Schätzungen handelt. Ebenso die Gewerbe-

steuer, die aufgrund der derzeitigen Entwicklung mit 2 Millionen Euro veranschlagt werden kann. Die Hebesätze für die Grundsteuer A und B sowie die Gewerbesteuer bleiben bei 320 Prozentpunkten. Diese gelten seit dem Jahr 2004, wo sie zum letzten Mal von 275 auf 320 Prozentpunkte angehoben wurden. Damit liegen wir unter dem Landesdurchschnitt.

Eine staatliche Stabilisierungshilfe für das Jahr 2014 haben wir nicht erhalten. Das liegt daran, dass wir folgende Kriterien nicht erfüllen:

1. Es muss eine finanzielle Härte vorliegen,
2. die Steuerkraft muss 20 % unter dem Durchschnitt liegen und
3. ein überdurchschnittlicher Einwohnerrückgang (mehr als 5 %) müsste vorliegen

Hätten wir Stabilisierungshilfe erhalten, müssten wir sicherlich die Steuern anheben und auch Einsparungen bei freiwilligen Leistungen vornehmen.

Wir haben in den letzten Jahren eine kontinuierliche stetige Aufwärtsentwicklung genommen. Wir hatten im letzten Jahr 58 Geburten, so viele wie seit 12 Jahren nicht mehr. Die Einwohnerzahl stieg, die Arbeitsplätze steigern sich von Jahr zu Jahr. Dies ermöglicht uns Investitionen, aber auch eine Menge freiwilliger Leistungen, die wir aber immer wieder auf dem Prüfstand stellen werden.

#### Zum Verwaltungshaushalt:

„Die Musik“ im Verwaltungshaushalt spielt im Einzelplan 9. Dort werden die Steuern verbucht. Die Einzelpläne 0 – 8 decken die Pflichtaufgaben, aber auch die freiwilligen Leistungen ab. Hierin sind enthalten die allgemeine Daseinsvorsorge, die Verbände mit Steinwald-Allianz und Kulmregion, die Unterhaltung der 10 Feuerwehren, Sanierungs- und Unterhaltungsmaßnahmen auf dem Schloßberg Waldeck, die Betreuung des Familienzentrums „Mittendrin“, das Defizit in der Kindertagesstätte mit 630.000 €, Kinderbegrüßungsgeld, Windelsäcke, Sportförderung, Beteiligung am Betriebskostendefizit

des Landkreis-Hallenbades in Höhe von 23.800 €, die Erneuerung der Tartanlaufbahn an der Schulsportanlage, die Einnahmen und Ausgaben bei der Wasserversorgung und der Abwasserbeseitigung, die Konzessionsabgaben für Strom, Gas und die Einnahmen der städtischen Photovoltaikanlagen. Das sind nur ein paar Beispiele der Einnahmen und Ausgaben dieser Einzelpläne.

#### Im Einzelplan 9 werden die wichtigsten Einnahmen erwartet:

Besonders erfreulich ist hier die weitere Steigerung der Einkommensteuerbeteiligung auf nunmehr 2,4 Millionen Euro. Dies bezeugt, dass es in unserer Stadtgemeinde immer mehr gut verdienende Mitbürger gibt. Die Schlüsselzuweisung wurde auf nur mehr 68.000 € festgelegt. Schuld daran ist die höhere Steuerkraft in unserer Stadt. Der größte Negativposten ist die Umlage an den Landkreis Tirschenreuth. Wir gehen derzeit von einem Hebesatz von 48,5 Prozentpunkten aus. Jeder Prozentpunkt „kostet“ der Stadt 52.000 €. Der Landkreis leistet dafür viele Aufgaben für die Kommunen. Kreiseinrichtungen in der Stadt Kemnath sind das Hallenbad, die Staatl. Realschule und die Schulsportanlage. Außerdem beteiligt ist der Landkreis an den Kliniken Nordoberpfalz AG, also auch am Krankenhaus in Kemnath. Dies alles kostet natürlich viel Geld, das auch von den Gemeinden kommen muss. Die Stadt Kemnath bringt in diesem Jahr für den Kreishaushalt 2,6 Millionen Euro und ist damit eine der größten Zahler im Landkreis.

Durch die niedrigeren Einnahmen aus Gewerbesteuer, Schlüsselzuweisungen, höherer Personalkosten und Kreisumlage schaffen wir in diesem Jahr nur eine Zuführung vom Verwaltungshaushalt in den Vermögenshaushalt in Höhe von 350.000 €. Die Steuerkraftzahl pro Einwohner steigt weiter und liegt, wie schon in den letzten Jahren über dem Landesdurchschnitt. Auf Oberpfalzebene nehmen wir bei der Steuerkraft 2015 unter den 230 Kommunen den 13. Platz ein. Auf bayerischer Ebene unter 2030 Kommunen

den Platz 224 und im Landkreis liegen wir auf Platz 2. Das ist doch sehr erfreulich, oder?

Im Verwaltungshaushalt gibt es aber auch viele Positionen, die freiwillige Leistungen sind. Der Stadtrat ist sich aber einig darüber, dass wir uns das leisten wollen, um in unserer Stadt und den 39 Ortsteilen das gute Lebensgefühl und die Attraktivität weiterhin aufrecht zu erhalten. Das fängt an bei der umfassenden Kinderbetreuung im Alter von 0 – 14, geht weiter über die Angebote in unseren Schulen, die Anreize von Familien hier zu wohnen, zu bauen (Familienförderung), das Angebot von Leben+, die Angebote im energetischen Bereich, die freiwilligen Leistungen und Förderungen der Vereine und Verbände, bis hin zu den Seniorenangeboten und den vielfältigen Veranstaltungen das ganze Jahr über, die von Vereinen gestaltet und von der Stadt finanziell unterstützt werden. Mit diesen Angeboten soll eine gute Antwort auf den demografischen Wandel gegeben werden, dem wir uns möglichst erfolgreich stellen wollen.

Die Herausforderungen aufgrund der geänderten Gesellschaft machen sich aber auch in den geplanten Investitionen bemerkbar, im Vermögenshaushalt: Mit einem Ansatz von 4,8 Millionen Euro ist er wie in den Vorjahren wieder sehr umfangreich. Einige vorgesehene Investitionen im Bereich Straßenbau, der Kläranlage wurde in Folgejahre geschoben, um die geplante Kreditaufnahme möglichst gering zu halten. Klar ist aber auch, dass aufgeschoben nicht aufgehoben ist. In den nächsten Jahren werden wir uns mit diesen geschobenen Maßnahmen wieder beschäftigen müssen.

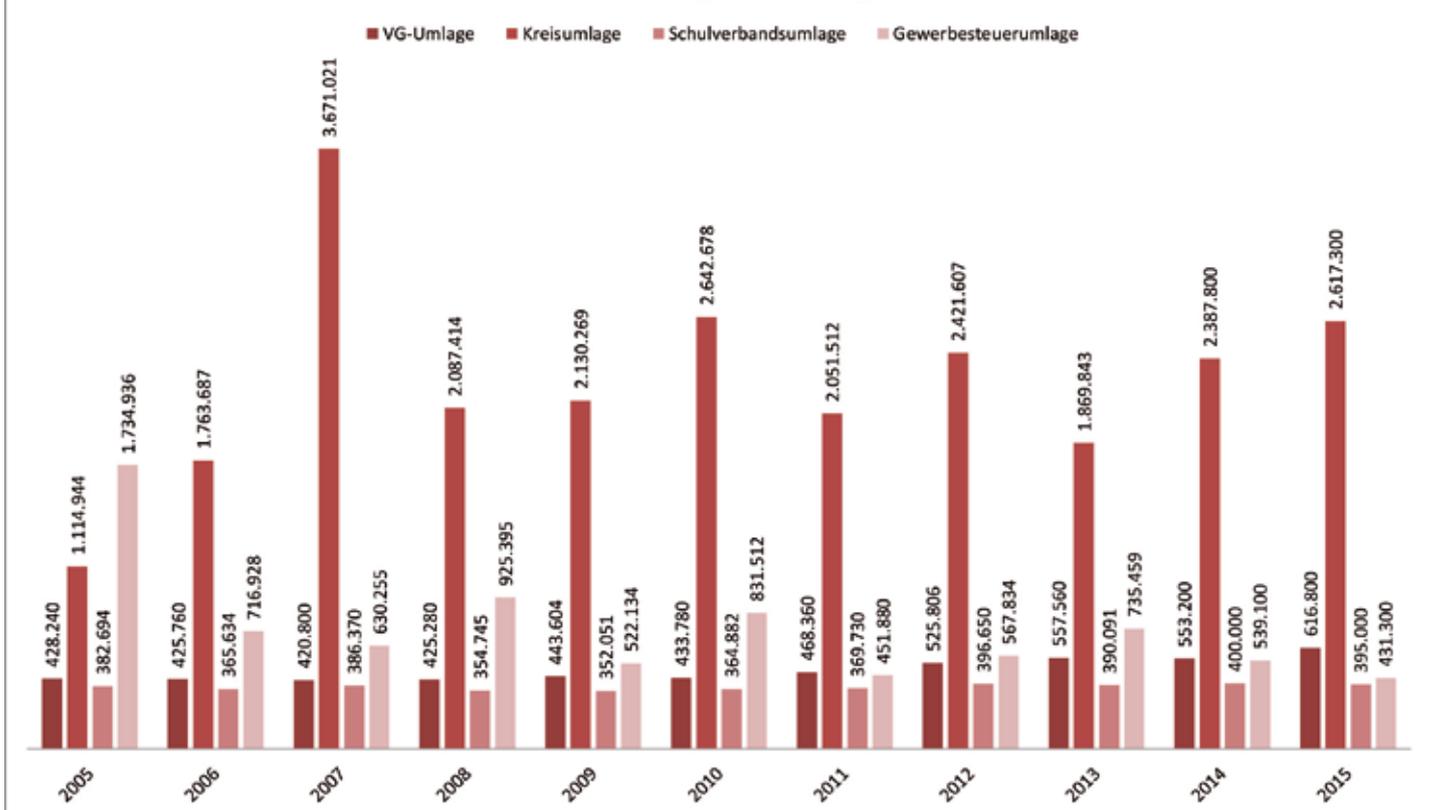
#### Rathausanierung:

Die Rathausanierung wurde mit 400.000 € mit einem ersten Bauabschnitt angesetzt. Die Erneuerung der Hauselektrik, die Erneuerung der Fenster (über 100) und die Schaffung der Barrierefreiheit sind die ersten Schritte. Weitere müssen in den nächsten Jahren folgen. Ein Hinausschieben ist nicht mehr vertretbar.



■ Verwaltungshaushalt  
■ Vermögenshaushalt

## Entwicklung der Umlagen



### Straße nach Löschwitz:

Als weiterer großer Posten ist die Erneuerung der Gemeindevverbindungsstraße Kemnath – Löschwitz enthalten. Diese Straße wurde bereits mehrfach geschoben, aufgrund des hohen Zuschusses von 55 % muss die Maßnahme in diesem Jahr durchgeführt werden.

### Aussegnungshalle:

Der Neubau der Aussegnungshalle mit Friedhofsneugestaltung ist mit insgesamt 700.000 € einer der großen Posten im Investitionshaushalt. Diese für die Stadt unverzichtbare Maßnahme wird nicht gefördert, muss also komplett selbst finanziert werden. Wir gehen davon aus, dass zum 1.11.2015 zumindest die Hochbaumaßnahme abgeschlossen sein wird.

### Dietl-Haus:

Völlig anders verlaufen die Vorbereitungen für die Entwicklung des Dietl-Hauses zum so genannten „Bürgerhaus“.

Gerade in den letzten Wochen wurden, nachdem die Baugenehmigung erteilt worden ist, weitere Untersuchungen bezüglich Schadstoffen, Bodentiefgründungen und Methodik der Beseitigung der Altlasten durchgeführt. Die letzten Besprechungen haben gezeigt,

dass diese Baumaßnahme jetzt nochmals um etwa 200.000 € teurer werden soll, als bisher angenommen. Hauptgrund hierfür ist, dass eine Tiefengründung bis zu 8 m erfolgen soll, weil an dieser Stelle früher der Stadtgraben verlief. Man stelle sich also 40-50 Stück Stahlbetonpfeiler bis zu einer Tiefe von 8 m vor, die das künftige Haus tragen sollen. Die dafür entstehenden Kosten sprengen jeglichen vertretbaren Rahmen.

Die denkmalpflegerischen Anforderungen, die hier bisher gestellt wurden, wie die Aufrechterhaltung der Raumkante, das Gebäude als Bestandteil der ehemaligen Stadtmauer sind durchaus nachvollziehbar, allerdings nicht um jeden Preis. Diese Summe in Höhe von insgesamt 1,7 Millionen Euro Investition (abzüglich 50 % staatliche Förderung) rechtfertigt die Neuerrichtung des Gebäudes an dieser Stelle in keinem Fall.

Ich habe deshalb, auch im Einverständnis mit dem gesamten Stadtrat „die Reißleine“ gezogen und die Planungen gestoppt. Die Städtebauförderungsabteilung in Regensburg wurde von diesem Sachverhalt und über diese Entscheidung informiert und trägt diese auch mit. Zusammen mit dem

Landratsamt werden wir bei der Denkmalschutzbehörde erwirken, dass dieses Gebäude ersatzlos abgebrochen wird. Es wäre gut vorstellbar, dass eine sanierte Stadtmauer an dieser Stelle und eine ansprechende Grüngestaltung mit Verbindung zum Schützengraben und Gessellenhaus für die Stadtansicht von Vorteil wären. Wir holen mehr „Grün“ in die Stadt. Bisher war die Ersatzlösung für das Dietl-Haus die einzige Möglichkeit hier die Situation zu verbessern, aber bei diesen Kosten muss selbst der Denkmalschutz ein Einsehen haben, denn das sprengt letztendlich jeden Rahmen. Die Frage ist auch, ob von den Kosten her damit schon das Ende der Fahnenstange erreicht wäre? Ich glaube nicht!

Die Lösung für das Familienzentrum „Mittendrin“ und die Anlaufstelle für die Bürger, die Senioreneinrichtungen, die Veranstaltungen usw., die im Dietl-Haus vorgesehen waren, könnte das Kommunbrauhaus sein, aber auch andere Optionen sind denkbar. Der Stadtrat hat einvernehmlich beschlossen, dass Projekt „Dietl-Haus“ nicht mehr weiter zu verfolgen. Es sollen Lösungen angestrebt werden, die in die genannte Richtung gehen (Grüngestaltung im Bereich des Anwesens).

### Schnelles Internet:

Die geplante Breitbandversorgung für die ländliche Bereich ist mit insgesamt 1,1 Millionen Euro im Haushalt vorgesehen, wobei es eine 80%ige Förderung hierfür gibt. Die Angebotsfrist für die Netzbetreiber läuft am 15. April ab. Wir gehen davon aus, dass auch bis dahin ein Angebot vorliegt und die Maßnahme möglichst noch im Jahr 2015 begonnen werden kann.

### Kreditaufnahme 2015:

In Summe steht im Entwurf des Haushaltsplanes eine Kreditaufnahme in Höhe von 1,8 Millionen Euro im Raum. Zieht man die Darlehenstilgung ab, verbleibt eine theoretische Neuverschuldung von 1,1 Millionen Euro. Das ist der „worst case“ (schlimmste annehmbare Fall). Dies in der Annahme, dass keine verbesserte Zuführung aus dem Verwaltungshaushalt kommt und alle Maßnahmen zur Gänze durchgeführt werden, was aber wohl aufgrund der zeitlich umfangreichen Aufgaben nicht vollständig geschehen wird. Die Stadt Kemnath hat in den letzten Jahren trotz enormer Investitionen die Verschuldung zurückgeführt. Derzeit beträgt diese etwa 5,7 Millionen Euro, wobei etwa 2 Millionen Euro rentierliche Schulden sind (z.B. PV-Anlagen auf städtischen Gebäuden).

Insgesamt, so war sich der Stadtrat auch einig, ist der Haushaltsplan für das Jahr 2015 vertretbar und gut durchdacht. Dank galt vor allem der Kämmerei, die in vielen Stunden der Vorbereitung zusammen mit dem Bürgermeister, aber auch den Fraktionssprechern um die beste Lösung gerungen hat. Für den Kämmerer Bruno Haberkorn ist dieser Haushalt 2015 sein letzter. Er wird zum Ende des Jahres in den wohlverdienten Ruhestand treten. Er hat damit 33 Haushalte für die Stadt Kemnath ausgearbeitet und immer auf die

Stadt und die finanzielle Situation geachtet. Das gesamte Stadtratsgremium zollte ihm dafür Anerkennung und Lob.

Der Stadtrat war sich einig darin, dass weiter daran gearbeitet wird, die finanzielle Situation zu verbessern, ohne Qualitätseinbußen in Kauf nehmen zu müssen. Den Standard, den wir unseren Bürgern bieten, müssen wir, wenn möglich so aufrechterhalten und vielleicht noch ein Stück steigern. Klar ist aber auch, dass wir uns natürlich auch mit Konsolidierungsmaßnahmen

auseinandersetzen müssen. In manchen Bereichen müssen wir auch einmal den Mut haben, Gebühren zu erhöhen, um Defizite zu verringern bzw. auszugleichen. Dies ist im Übrigen auch eine im Gesetz vorgeschriebene Maßgabe für eine sparsame und wirtschaftliche Haushaltsführung, zu der sich Bürgermeister und Stadtrat ja auch verpflichtet haben.

Der gesamte Stadtrat hat den Haushaltsplan einstimmig beschlossen und damit auch ein deutliches Zeichen für eine gute

Zusammenarbeit zum Wohle unserer Stadt und der 39 Ortsteile gesetzt.

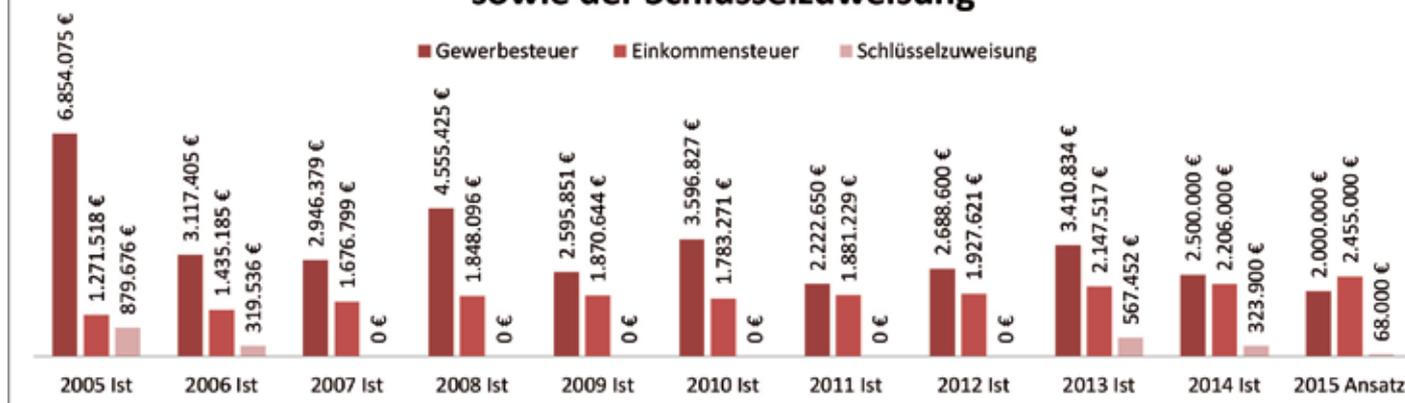
Es gibt viel zu tun – packen wir es an!

In diesem Sinne grüßt Sie herzlichst



Werner Nickl  
Erster Bürgermeister  
der Stadt Kemnath

## Entwicklung der Gewerbe- und Einkommenssteuer sowie der Schlüsselzuweisung



## Entsorgung im März / April

### Gelber Sack

Am **18. März** in Albenreuth, Altköslarn, Anzenberg, Atzmansberg, Beringersreuth, Berndorf, Bingarten, Birkhof, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Gmümdmühle, Gründlhut, Guttenberg, Hahneneggaten, Haidhügl, Haunritz, Höflas, Kaibitz, Kastl, **Kemnath**, Köglitz, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth bei Kastl, Neuwirtshaus, Oberndorf, Oberneumühle, Pinzenhof, Reischach, Reuth bei Kastl, Rosenbühl, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, Schweißenreuth, Senkendorf, Tiefenbach, Troglau, Unterbruck, Waldeck, Weha, Wolframshof und Zwergau. Am **19. März** in Godas und Neusteinreuth sowie am **23. März** in Hopfau.

### Papiertonne

Am **20. März** in Godas und Neusteinreuth sowie **26. März** in Hopfau. Am **27. März** in Albenreuth, Altköslarn, Anzenberg, Atzmansberg, Beringersreuth, Berndorf, Bingarten, Birkhof, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Gmümdmühle, Gründlhut, Guttenberg, Hahneneggaten, Haidhügel, Haunritz, Höflas, Kaibitz, Kastl, **Kemnath**, Köglitz, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth bei Kastl, Neuwirtshaus, Oberndorf, Oberneumühle, Pinzenhof, Reischach, Reuth bei Kastl, Rosenbühl, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, Schweißenreuth, Senkendorf, Tiefenbach, Troglau, Unterbruck, Waldeck, Weha, Wolframshof und Zwergau.

### Restmüll

Am **25. März** und **8. April** in Godas, am **27. Februar** und **27. März** und **10. April** in Beringersreuth, Bingarten, Hopfau, Rosenbühl und Zwergau. Am **31. März** und **14. April** in Albenreuth, Anzenberg, Atzmansberg, Berndorf, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Guttenberg, Hahneneggaten, Haunritz, **Kemnath**, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Neusteinreuth, Neuwirtshaus, Oberneumühle, Oberndorf, Pinzenhof, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, Schweißenreuth, Tiefenbach und Waldeck. Am **20. März** und **02. April** in Altköslarn, Birkhof, Gmümdmühle, Gründlhut, Haidhügel, Höflas, Kaibitz, Kastl, Köglitz, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth b. Kastl, Reischach, Reuth b. Kastl, Senkendorf, Troglau, Unterbruck, Weha, Wolframshof.

Die Tonnen/gelben Säcke müssen an den jeweiligen Abfuhrterminen um 6 Uhr früh bereitstehen.

Tonnen/gelbe Säcke, die mit anderen Abfällen oder gar mit Restmüll gefüllt sind, werden nicht abgefahren.



Zeit zum Genießen ...

Ronnefeldt  
SELECTED TEA SINCE 1822

**EIERLIKÖR**  
Indien - FOP - Sommer

AROMATISIERTER SCHWARZER TEE  
MIT EIERLIKÖRGESCHMACK

Ein malzig-würziger Assamtee und leuchtend gelbe Blüten, verfeinert mit weichem Eierliköraroma – eine ganz erlesene Komposition.

1 Tasse pro Tasse ☉ 3-4 Min.  
Zutaten: Schwarzer Tee, Aromen, Sonnenblumenblüten

Unser Tee-Tipp-März  
Stadt-Apotheke  
Stadtplatz 21 • 95478 Kemnath

SIMPLY CLEVER  
Auto Brucker

ŠKODA



# Der neue Škoda Fabia III



Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km, innerorts: 6,1-3,9; außerorts: 4,2-3,1; kombiniert: 4,8-3,4; CO<sub>2</sub>-Emission, kombiniert: 110-88 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse C-A+

**AB  
SOFORT  
BEI UNS!**

## Auto Brucker

### Marktredwitz

Wölsauer Str. 6  
Tel. 09231-7027170  
Fax 09231-70271799

### Tirschenreuth

Äußere Regensburger Str. 42  
Tel. 09631-70520  
Fax 09631-705270

### Brand / Opf.

Nageler Str. 4  
Tel. 09236-1287  
Fax 09236-6143

info@auto-brucker.de  
[www.auto-brucker.de](http://www.auto-brucker.de)

# Neues aus den

## FFW Kemnath

Einen Wechsel gibt es in der Vorstandschaft des Freiwilligen Feuerwehr Kemnath: Roman Schäffler wurde bei der Jahreshauptversammlung einstimmig zum neuen 1. Vorsitzenden gewählt. Der bisherige „Chef“ Günter Filbinger mischt aber weiterhin mit: Er fungiert künftig als 2. Vorsitzender des Vereins. Bisher war Roman Schäffler als Rechnungsprüfer tätig, künftig steht er an der Spitze des Feuerwehr-Vereins. Die bisherigen gleichberechtigten 2. Vorsitzenden Stefan Schiedlofsky und Maximilian Hesper sind aus ihren Ämtern ausgeschieden, künftig wird es nur noch einen Stellvertretenden Vorsitzenden geben – nämlich Günter Filbinger. Keinen Wechsel gibt es bei den Kommandanten: Bestätigt wurden als 1. Kommandant Peter Denz sowie als 2. Kommandant Alfred Vogel. Einstimmig bestätigt als Kassier wurde Klaus Fiebig. Sein Amt als Schriftführer stellte Gustav Zaloga zur Verfügung – der Nachfolger kommt mit Manuel Zaloga aus der eigenen Familie. Erhöht wurde die Zahl der Beisitzer: Statt vier werden dies künftig sechs Kameraden sein. Gewählt wurden Werner Weismeier, Florian Braunreuther, Norbert Weismeier, Marco Schäffler, Theresa Sticht sowie Peter Kreutzer.



Die neue Vorstandschaft

Langjährige Mitglieder des Kemnather Feuerwehrvereins wurden im Rahmen der Jahreshauptversammlung auch geehrt: Bereits seit 50 Jahren dabei ist Christian Baumann, auf eine 40-jährige Vereinszugehörigkeit können Werner Bundscherer, Alfred Koch, Alfons Nickl, Werner Nickl und Günther Zaloga blicken. Die Geehrten durften sich über Urkunden sowie je einen Präsentkorb freuen.



Die Jubilare

Seinen letzten Bericht als Vorsitzender der Freiwilligen Feuerwehr Kemnath lieferte Günter Filbinger: Er berichtete von vier Verwaltungsratssitzungen, die im Jahr 2014 abgehalten worden waren, besucht worden seien Ausschusssitzungen sowie die Jahreshauptversammlung des Kreisfeuerwehrverbandes. Vertreten war die Wehr bei zahlreichen städtischen und kirchlichen Veranstaltungen – vom Aufstellen des Maibaums auf dem Stadtplatz zum mittlerweile 19. Mal bis hin zum Ordnungsdienst bei der Fronleichnam-Prozession. Besucht worden waren wieder zahlreiche Vereinsfeste benachbarter Wehren, mit einer Abordnung sei man auch zur Partnerwehr nach Nepomuk gereist. Teilgenommen hat die Wehr mit dem alten TLF an Oldtimertreffen in Michelfeld, Erbdorf, Waldsassen und Kemnath. Erfolgreich habe auch das traditionelle Gartenfest durchgeführt werden können.

Neu gestaltet wurde im Sommer 2014 die Inneneinrichtung der Florianstube, die nicht mehr zeitgemäß gewesen sei. Entstanden sei ein moderner Multifunktionsraum, der mit neuester Technik ausgestattet wurde. Einen Blick ins Jahr 2016 warf Filbinger auch schon – dann steht das Jubiläum zum 150-jährigen Bestehen an. Zwar weniger Einsätze als im Vorjahr, aber immer noch stolze 111 Mal war die Freiwillige Feuerwehr Kemnath im Jahr 2014 gefragt: Das berichtete Kommandant Peter Denz im Rahmen der Jahreshauptversammlung. Die Einsätze gliedern sich in 56 Mal Technische Hilfeleistung, 28 Mal Brand- und Brandmeldeanlagen-Alarme, zwölf Sicherheitswachen sowie 15 sonstige freiwillige Tätigkeiten. Der Zeitaufwand dafür betrug 2054 Stunden. Hohen Stellenwert hatten auch im Jahr 2014 die Themen Lehrgänge, Aus- und Weiterbildung. Die acht Einsatzfahrzeuge der Kemnather Wehr sind im vergangenen Jahr insgesamt 14.376 Kilometer bewegt worden. Sämtliche Kundendienste und Wartungen seien durchgeführt worden, viele Reparaturen habe man in Eigenleistung machen können. Als neues Einsatzfahrzeug wurde ein neues Flachwasserschubboot mit Trailer in Dienst gestellt. Für das laufende Jahr kündigte Denz wieder zahlreiche Aktivitäten in den Bereichen Aus- und Fortbildungen an. Er erinnerte daran, dass man im April den „50. „Geburtstag“ des TLF 21/1 feiern wolle. Im Juni sei eine Fahrt zur „Interschutz“ nach Hannover geplant, auch gemeinsame Aktivitäten mit der Partnerfeuerwehr in Nepomuk seien wieder in Planung. Von der Arbeit der Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Kemnath berichtete Jugendwart Christian Schmid im Rahmen der Jahreshauptversammlung: Aktuell zähle man fünf Mädchen und vier Jungen, insgesamt seien im vergangenen Jahr 904 Stunden geleistet worden. Die insgesamt 23 Übungen – elf reine Jugendübungen, sieben Gemeinschaftsübungen mit der Aktiven Wehr sowie drei Abnahmen – zählten 166 Teilnehmer, darüber hinaus wurde ein Eishockeyspiel in Weiden besucht sowie die die Einsatzzentrale der Bayreuther Polizei besichtigt.

## FFW Kastl

Bilanz ziehen hieß es jetzt bei der Freiwilligen Feuerwehr Kastl: Im Rahmen der Generalversammlung beleuchtete 2. Vorsitzender Rudi Stahl im Jahresbericht verschiedene Fest- und Geburtstagsbesuche sowie die Sitzungen der Vorstandschaft. Insgesamt wurden im vergangenen Jahr 15 Verwaltungsrats-Sitzungen abgehalten, davon waren neun Versammlungen zur Vorbereitung des Feuerwehrfestes. Dieses ging an drei Tagen anlässlich der Fahrzeugsegnung über die Bühne. Stahl berichtete, dass die Feuerwehr derzeit 270 Mitglieder zähle. Kommandant Ludwig Kugler berichtete, dass die Wehr derzeit 31 aktive Mitglieder zähle, darunter seien auch drei junge Damen. Über das Jahr 2014 verteilt fanden 16 Übungen statt – von der Atemschutzübung über Türöffnungsübung und Funkübung bis hin zu Maschinistenübungen und mehreren Übungen mit dem neuen LF 20. Die alljährliche Übung der drei Gemeindefeuern Untbruck, Reuth und Kastl habe in Troglau stattgefunden. Der Kommandant hob in seinem Bericht hervor, dass mehrere Kameraden erfolgreich an verschiedenen Lehrgängen teilgenommen hatten. Zu Einsätzen sei die Wehr 21 Mal ausgerückt – von der Türöffnung für zwei hilflose Personen in einer Wohnung über einen Flächenbrand und einen Wohnhausbrand bis hin zum Absichern bei Verkehrsunfällen. Seine Freude brachte Kugler darüber zum Ausdruck, dass das neue LF 20 gesegnet und in Betrieb genommen werden konnte. Er ließ kurz die Zeit seit der ersten Antragstellung Ende 2010 Revue passieren. Das alte LF 8 konnte an die FFW Walbenreuth bei Waldershof verkauft werden und soll dort 2015 wieder in Dienst gestellt werden. Über sehr aktive Jugendliche darf sich die Freiwillige Feuerwehr Kastl freuen: Das belegte der Bericht von Jugendwart Dominik Kugler. Aktuell gebe es 12 Feuerwehranwärter zwischen 13 und 17 Jahren, davon drei Mädchen. Zweimal im Monat, so Kugler, finden Übungen statt. Neunmal sei das Jugendleistungsabzeichen Bronze abgelegt worden, beim Jugendwissens-

# Feuerwehren der VG

test in Atzmannsberg habe man ebenfalls neun Abzeichen erreicht. Mit neun Abzeichen sei man auch bei der Deutschen Jugendleistungsspanne erfolgreich gewesen, an der Jugendolympiade in Erbendorf habe man mit einer Vierer-Mannschaft teilgenommen und den 7. Platz belegt. Bürgermeister Josef Etterer bescheinigte der Kastler Feuerwehr eine sehr aktive Arbeit zum Wohl der gesamten Kommune. Höhepunkt sei natürlich die Fahrzeugweihe des LF 20 im Sommer gewesen. Insgesamt habe das neue Auto 297.000 Euro gekostet, nach Abzug von Staatszuschuss, Eigenleistung der Wehr und dem Verkaufserlös für das alte Auto sei auf die Kommune eine Summe von 174.000 Euro zugekommen. Reibungslos und einstimmig gingen die Neuwahlen über die Bühne: 1. Vorsitzender bleibt Rudi Schinner, als 2. Vorsitzender fungiert weiterhin Rudi Stahl. Neuer Schriftführer wird Roland Bodner, der Roland Dimper in dieser Funktion ablöst. Die Kasse führt weiterhin Thomas Baumann, als Beisitzer fungieren Reinhold Raps, Josef Zeitler, Roland Dimper, Lukas Haberkorn, Andreas Ackermann und Michael Philipp. Kassenprüfer bleiben Berthold Baumann und Dominik Kugler.

## FFW Waldeck

Die Freiwillige Feuerwehr Waldeck hält am 2. und 3. Mai 2015 ihr diesjähriges Frühlingfest in und um das Feuerwehrgerätehaus ab. Am Samstag ist um 19 Uhr Bieranstich und später wird auch die Feuerwehrbar geöffnet. Am Sonntag startet um 9 Uhr der Frühlingschoppen. Nachmittags ist ab 14 Uhr Festbetrieb, wobei die Feuerwehrdamen Kaffee sowie Kuchen und Torten aus der eigenen Küche anbieten. Für die kleinen Besucher werden Kinderbelustigungen durchgeführt und ein eigenes Kinderprogramm ist vorgesehen. Außerdem haben die Aktiven eine Feuerschau vorbereitet. Das Gerätehaus ist zur Besichtigung freigegeben. Die Besucher können auch den mittlerweile fast fertiggestellten Umbau besichtigen. Abends ist dann Festbetrieb mit Festausklang. An beiden Tagen ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Der Erlös des Festes kommt der Jugendarbeit in der Wehr zugute. **hl**

## FFW Zwergau

In den Tätigkeitsberichten bei der Jahreshauptversammlung der FFW Zwergau kam deutlich zum Ausdruck, dass auch in einer so kleinen Wehr große Aktivitäten stecken. In seinem Tätigkeitsbericht ging 1. Vorsitzender Norbert Wurm auf den Besuch von Festen der Vereine in der Pfarrei sowie der Feuerwehren Wetzldorf und Erbendorf ein. Außerdem habe man an allen Kirchenzügen der Pfarrei teilgenommen. An eigenen Veranstaltungen nannte er das zweitägige Gartenfest, den Besuch des Johannisfeuers in Guttenberg, den Familienausflug nach Schweinemühle, der Kirwa im Gerätehaus, das Stärkeantrinken mit der Patenwehr Guttenberg sowie die Teilnahme am Neujahrsempfang der Stadt. Sehr intensiv setzte sich Kommandant Andreas Prechtl in seinem Bericht für das abgelaufene Jahr auseinander. So musste die Wehr zu fünf Einsätzen ausrücken. Dabei ging es um einen Verkehrsunfall vor Grötschenreuth, einen Ölteppich auf der Fichtelnaab, die Beseitigung eines Baumes der beim Sturm über der Fahrbahn lag und eine Technische Hilfeleistung bei einem Wasserrohrbruch. Weiter war man bei der Verkehrssicherung beim Waldecker Fachingzug eingesetzt. Weiter wurden neun Übungen abgehalten. Die Kommandanten besuchten die Schulungen auf Kreisebene, die Versammlungen im KBM-Bereich Schindler und eine Veranstaltung zum Thema ‚Einsatztaktik‘ in Immenreuth. Für dieses Jahr ist ein Leistungsabzeichen geplant und der Aufbau von weiteren Regalen im Gerätehaus vorgesehen. Schließlich hat sich die Anschaffung einer Motorsäge für die Wehr als dringend erforderlich erwiesen. Der Bericht des Jugendwartes Martin Lorenz fiel nicht ganz so positiv aus, weil man derzeit keine Jugendgruppe habe. Er habe deswegen mit dem Aufbau einer Kindergruppe begonnen, die aktuell aus fünf Kindern besteht und langsam an die Arbeit der Feuerwehr herangeführt wird. **hl**

## FFW Guttenberg

Nach einem etwas ruhigerem Vereinsjahr hat die FFW Guttenberg in diesem Jahr viel vor. Wichtigster Termin ist die Durchführung des Jugendleistungsmarsches auf Landkreisebene, auch Werner-Baier-Gedächtnislauf genannt, am Samstag, 12. September, rund um Guttenberg sowie im Herbst ein Tagesausflug nach Freyburg/Unstrut in Sachsen-Anhalt. Vorsitzender Hans Reindl ging kurz auf die vereinseigenen Veranstaltungen ein wie das Johannisfeuer, das trotz einer WM-Übertragung mit einem ‚Public Viewing‘ abgehalten und auch deswegen ein toller Erfolg war. Ein weiterer Höhepunkt war das Kapellenfest und die erstmals im Gerätehaus durchgeführten Kirchweih mit entsprechenden Schmankerln. Die Weihnachtsfeier und das Stärkeantrinken fanden ebenfalls im Gerätehaus statt. Auswärts war man vertreten beim Frühlingfest der FF Waldeck, Schützenverein Atzmannsberg, Sportverein Waldeck, den Fahrzeugsegnungen der Wehren in Wetzldorf und Kastl und beim „150-Jährigen“ mit Festzug der FF Erbendorf. Natürlich unterstützte man den Radfahrerverein Concordia Guttenberg bei seinem 25. Wiedergründungs- mit Kapellenfest und war bei allen kirchlichen Festen und Prozessionen der Pfarrei Waldeck vertreten. Außerdem wurden alle Dienstversammlungen und -besprechungen auf Landkreis- und KBM-Ebene besucht. Heuer wird wieder das Kapellenfest am 28. Juni abgehalten und der Jugendleistungsmarsch am 13. September in Guttenberg durchgeführt. Diese Veranstaltung hat man 2013 gewonnen und ist im vergangenen Jahr wegen eines einige Sekunden zu spät umgefallenen Eimers denkbar knapp Fünfter geworden. Auch heuer will man wieder vorne mitmischen. Ein großes Ziel ist es demnach auch, die Jugendarbeit zu intensivieren. **hl**

**Gasthaus „Zur alten Schmiede“ UG**

Telefon **09642/541** **März/April**

<b>Donnerstag</b>	Bitte rechtzeitig !! reservieren !!	<b>26.03.2015</b>
<b>Riesenschaschlik mit Reis o. Pommes Frites</b>		
<b>Donnerstag</b>	Bitte rechtzeitig !! reservieren !!	<b>02.04.2015</b>
<b>Riesenschweinshaxe mit Knödel und Kraut</b>		
<b>Karfreitag</b>	Bitte rechtzeitig !! reservieren !!	<b>03.04.2015</b>
<b>Feine Fischspezialitäten</b>		
<b>Ostern</b>	Bitte rechtzeitig !! reservieren !!	<b>05.04. und 06.04.2015</b>
<b>Feinste Braten und Osterspezialitäten</b>		

Aus gegebenem Anlass bitten wir alle Besitzer von Gutscheinen diese baldmöglichst einzureichen.

**Folgende Termine sind unbedingt einzuhalten:**  
 aus 2013 u. älter: bis 30.06.2015  
 aus 2014: bis 30.09.2015  
 aus 2015: bis 15.12.2015

Später eingereichte Gutscheine werden nicht mehr akzeptiert!

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**  
Euer Schmiede Team

Öffnungszeiten:	
Di-Sa	ab 16.00
So, Fei.	ab 9.00
Di-Sa	17.00-22.00
So, Fei.	11.30-13.30+17.00-22.00
Mo	Ruhetag

Bahnhofstraße 2  
95505 Immenreuth  
Tel 09642 / 541  
Fax 09642 / 703598  
Alle Speisen auch zum Mitnehmen!



## Bekanntnis zur Altstadt

### Kirchlicher Segen für neue Räume der Metzgerei Zitzlmann

Den ökumenischen kirchlichen Segen haben jetzt die neuen Räumlichkeiten der Metzgerei Zitzlmann am Kemnather Stadtplatz erhalten. Gespendet wurde er von den beiden Geistlichen Konrad Amschl und Dirk Grafe. Zur Feier in den komplett sanierten Räumen konnten Bernd und Anja Zitzlmann auch Kemnaths Bürgermeister Werner Nickl, dessen Stellvertreter Hermann Schraml, KEM-Verband-Vertreter Michael Schicker sowie Vertreter der am Bau beteiligten Firmen begrüßen.



Bürgermeister Nickl freute sich darüber, dass Familie Zitzlmann mit den neuen Räumlichkeiten auch ein klares Bekenntnis zur Altstadt ablege. Als obligatorisches Begrüßungsgeschenk überreichte er das Wappen der Stadt Kemnath. Bernd Zitzlmann lobte alle Firmen, die zum Gelingen der umfangreichen Sanierung und Renovierung beigetragen hatten. Sein besonderer Dank galt Roman Melzner von der Raiffeisenbank Kemnather Land – Steinwald eG. Der neue Laden befindet sich in unmittelbarer Nähe zur bisherigen Metzgerei, wo die Kunden in den vergangenen drei Jahrzehnten bedient wurden. Die Metzgerei wird heute in 4. Generation geführt, die Geschichte des Familienbetriebs reicht bis etwa 1880 zurück. Im Zuge der Sanierung wurde auch das Personal des Betriebs aufgestockt.

METZGEREI  
**Zitzlmann**  
 IHRE METZGEREI

Wir bieten Ihnen  
 Fleisch- und Wurstwaren  
 aus eigener Herstellung  
 und freuen uns Sie  
 in unserem neuen Laden  
 begrüßen zu dürfen.

Ihre Metzgermeister  
 Anja und Bernd Zitzlmann  
 mit Team

Stadtplatz 23/25 · 95478 Kemnath  
 Telefon 09642/1552



#### Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern

(Wochenendnotdienst) Tel.: 116 117

#### Apothekennotdienste:

bis 20. März	Apothek Weidenberg
bis 27. März	Turmapothek Kemnath
bis 3. April	Stadtapothek Kemnath
bis 10. April	Franken-Apothek Weidenberg
bis 17. April	Apothek Speichersdorf

## Märkl neuer „Chef“

### Neuwahlen beim KEM-Verband

Neu aufgestellt hat sich der KEM-Verband: Nach über 22 Jahren Tätigkeit als 1. und 2. Vorsitzender hat sich Elmar Högl (3.v.r.) aus beruflichen Gründen aus der Kernführung des Vereins zurückgezogen. Er steht dem Verband aber weiterhin als Beisitzer zur Verfügung. Neuer 1. Vorsitzender ist Holger Märkl (Mitte), neuer 2. Vorsitzender Michael Schicker (2.v.r.), zur neuen 3. Vorsitzenden wählten die Mitglieder Romina Passon (3.v.l.). Neuer Schriftführer ist Wolfgang Fuhrmann (2.v.l.), nur die Kasse bleibt in den Händen von Georg Märkl (r.). Zu Beisitzern wurden neben Högl noch gewählt: Sybille Heindl, Johannes Ponnath, Bernd Zitzlmann, Claudia Hahne, Bruno Busch, Josef Kormann, Armin Schinner, Michael Werner, Vroni Krauß und Georg Fütterer. Bürgermeister Werner Nickl wünschte der neuen Vorstandschaft viel Glück für die anstehenden Aufgaben.



Taxifahrten aller Art · Busse bis 8 Personen  
 Krankentransporte · Rollstuhlfahrten

Geschäftsführer: Reinhard Priebe

Bürgermeister-Högl-Str. 7 · 95478 Kemnath  
 Tel. 09642/704540 · Handy 0175/8288113

## Neue Fachkraft für Stadtmarketing

Mit Susanne Schiller gibt es seit wenigen Wochen eine neue Mitarbeiterin im Kemnather Rathaus für die Bereiche Stadtentwicklung, Tourismus und Städtepartnerschaften.



Sie ist 24 Jahre alt und begann nach dem Abitur am Gymnasiums Eschenbach ein Studium im Bereich Tourismusmanagement an der Technischen Hochschule Deggendorf, das sie im Jahr 2014 erfolgreich abgeschlossen hat.

Ihre Studienschwerpunkte waren Destinationsmanagement, Finanz- und Risikomanagement sowie Mobilitäts- und Ressourcenmanagement. Im Zuge ihres studienbegleitenden Praxissemesters bei der Bayreuth Marketing & Tourismus GmbH sammelte sie praktische Erfahrung in den Bereichen Online-marketing, Stadtmarketing und Veranstaltungsmanagement.

Ihr künftiges Arbeitsfeld umfasst ein vielfältiges Spektrum an Aufgabenstellungen zu den Themen Stadtmarketing und Tourismus, Veranstaltungsmanagement, Öffentlichkeitsarbeit und Organisation von städtepartnerschaftlichen Begegnungen. Unter anderem stellt die organisatorische Begleitung und Umsetzung des fortzuschreibenden Städtebaulichen Entwicklungskonzepts (SEEK) sowie die dazugehörige Koordination von Arbeitsgruppen der Stadtentwicklung einen Schwerpunkt ihres Tätigkeitsfeldes dar.

Diese neue Stelle soll ein wichtiger Baustein für die weitere gute Entwicklung der Stadt sein. Gerade die Fortschreibung des alten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes ist für das künftige Leitbild der Stadt von besonderer Bedeutung. „Wo und wie sehen wir uns in 10/15 Jahren?“, „Welche Schwerpunkte setzen wir, um der Änderung der Gesellschaft (Demografischer Wandel) Rechnung zu tragen?“ – das sind einige Fragen.

Die Stadt muss sich neben der grundsätzlichen Aufgabe der Daseinsvorsorge aber auch unternehmerisch aufstellen, damit die Bevölkerungsentwicklung, die Arbeitsplatzentwicklung, ja insgesamt die Attraktivität der Stadt und der Region weiterhin positiv verläuft.

## Marienkonzert mit Brigitte Traeger

Am Sonntag, 10. Mai, gibt Sängerin Brigitte Traeger in der Pfarrkirche St. Margaretha in Kastl ein Marienkonzert. Dazu lädt der Katholische Frauenbund die Bevölkerung ein. Der Eintritt kostet acht Euro. Der Kartenvorverkauf hat bereits begonnen bei Maria Wopperer, Mühlenladen, Senkendorf, Telefon 09642/1078; Bestellshop Ackermann, Kastl, Telefon 09642/450; Pfarrbücherei, Kastl, zu folgenden Öffnungszeiten: Sonntag 10.30 bis 11.30 Uhr, Dienstag 16.30 bis 18.30 Uhr und Freitag 16.30 bis 17.30 Uhr.

**auto memmel GmbH**

Alte Amberger Straße 3 • 95478 Kemnath  
Telefon (09642) 92 14 - 0 • Fax (09642) 92 14 - 88



Wir leben Autos.

Als Traditionsunternehmen in Kemnath kennen wir die Vorstellungen unserer Kunden bis ins Detail und legen großen Wert darauf, diese auch weiterhin in jeder Hinsicht zu erfüllen.

**Batterie**  
12V 60AH  
Komplettpreis

**84,00 €**

inkl. Montage und MwSt.

Gültig vom 20.03.2015 - 30.04.2015

**Sicherheitspaket**  
inkl. Warnweste,  
Verbandstasche, Warndreieck

**13,50 €**

inkl. MwSt.

Gültig vom 20.03.2015 - 30.04.2015

**Reifen**

185-65 R15 88T	ab <b>55,60 €</b>
195-65 R15 91 H	ab <b>55,00 €</b>
205-55 R15 91V	ab <b>69,00 €</b>
225-50 R17 98Y	ab <b>138,- €</b>

inkl. Montage und MwSt.

Gültig bis 30.09.2015

### UNSERE LEISTUNGEN:

- Neuwagenvermittlung
- OPEL-Service Partner
- OPEL Leihfahrzeuge
- Klima Service
- Achsmeßstand
- Unfallinstandsetzung
- HU-AU
- Glasreparatur
- Reifenservice mit Einlagerung
- Gebrauchtwagen in großer Auswahl

[www.memmel.de](http://www.memmel.de)



## Viele helfende und heilende Hände

Gesundheit – jeder versteht darunter etwas anderes und jeder will sie haben. Welche Vielfalt der Gesundheitssektor bietet, kann auch den verschiedenen therapeutischen Angeboten entnommen werden, die es auch in und rund um Kemnath gibt.

Beispiel Ergotherapie: Ein Ziel dieser Arbeit ist, nicht vorhandene oder verloren gegangene körperliche, psychische oder kognitive Funktionen wieder herzustellen. So soll für die Betroffenen die größtmögliche Selbständigkeit und Unabhängigkeit im Alltag erreicht werden. Es werden beispielsweise Kinder und Jugendliche mit Konzentrationsstörungen, Lese-Rechtsschreib-Schwäche und Rechenschwäche behandelt. Tätig werden Ergotherapeuten auch bei Erwachsenen, beispielsweise bei neurologischen Störungen nach einem Schlaganfall oder im Reha-Bereich nach Unfallverletzungen oder bei Gelenkerkrankungen.

Auf einem anderen Gebiet werden Logopäden aktiv: Sie untersuchen und behandeln Menschen jeden Alters mit Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen, die organisch oder funktionell verursacht werden. Dies können beispielsweise sein Säuglinge und Kleinkinder mit Ess- und Trinkschwierigkeiten, Kleinkinder und Schulkinder mit Problemen der Aussprache, Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Redeflussstörungen, zum Beispiel Stottern, Berufstätige mit hoher stimmlicher Belastung wie Erzieher und Lehrer oder Erwachsene nach Kehlkopfoperationen.

Die rund 91.000 Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten in Deutschland sind heute längst keine „Helfer der Orthopäden“ mehr, sondern arbeiten eigenverantwortlich und in enger Kooperation mit Ärzten verschiedener Fachgebiete. Die Aufgabenfelder eines Physiotherapeuten umfassen die medizinischen Bereiche der Prävention, Kuration und Rehabilitation. Gestützt auf die medizinische Diagnose des Arztes erstellt der Physiotherapeut seinen Befund und entwickelt gemeinsam mit dem Patienten individuelle Behandlungspläne, um Störungen der Gesundheit zu beseitigen sowie Funktionen und Fähigkeiten zu erhalten, wiederherzustellen und zu verbessern.

Die Füße hat der Podologe in den Mittelpunkt seiner Arbeit gestellt – er ist der medizinisch geschulte Fachmann bei Problemen am und mit dem Fuß. Im Gegensatz zum Fußpfleger, der hauptsächlich für Fußästhetik und -hygiene zuständig ist, verfügt der Podologe zusätzlich über ein fundiertes medizinisches Fachwissen und arbeitet meist eng mit dem behandelnden Arzt oder einer Fußambulanz zusammen. Podologe und Arzt beraten und betreuen ihre Kunden kompetent, so dass bereits kleinste Veränderungen rechtzeitig erkannt und (drohende) Fußprobleme beseitigt oder zumindest stark gemildert werden können.

Ein eminent wichtiger Bestandteil der Gesundheitsversorgung ist die Kindermedizin – ein Bereich, in dem in Kemnath derzeit eine Lücke klafft. Die bis dahin bestehende Kinderarzt-Praxis wurde am Jahresende 2014 geschlossen, bisher konnte noch kein Nachfolger gefunden werden.

Interessenten können sich für eine erste Kontaktaufnahme im Kemnather Rathaus melden unter Telefon 09642/707-11





Das gibt's nur bei der AOK Bayern!

# 16 Pluspunkte für meine Gesundheit

Jetzt zur  
AOK Bayern  
wechseln!

Gesundheit in besten Händen [www.beste-leistungen.de](http://www.beste-leistungen.de)

# LOG

# PÄ

# IE

Alexandra Schmidt

Logopädin

SOS-Kinderdorf-Straße 28  
95505 Immenreuth

Telefon 09642-7048-50  
Telefax 09642-7048-51

info@logopaediepraxis-schmidt.de  
[www.logopaediepraxis-schmidt.de](http://www.logopaediepraxis-schmidt.de)

## Podologie- und Fußpflegepraxis Kolb

Jeder Schritt tut weh – kein Schuh taugt mehr? Oftmals sind Hühneraugen schuld und mit diesen Druckstellen kann das Laufen zur Qual werden. Viele Menschen leiden unter erheblichen Schmerzen, die im Laufe der Zeit zu deutlichen Veränderungen der Füße und Zehen führen. Meist sind Druck, Reibung oder Fehlstellungen der Füße und Zehen dafür verantwortlich.

Das kann ich für Sie tun:

- Schmerzfreies und unblutiges Abtragen der umliegenden Hornhaut
- Entfernen der schmerzhaften Stelle mit Skalpell, Zange oder Fräser
- Versorgung mit adäquaten Mitteln bei Entzündungen
- Beratung und Anpassung von Druck- und Reibungsschutz
- Aufklärung zur Prävention und weiterem Vorgehen
- Nachsorge

*Ich freue mich auf Ihren Anruf und – Seien Sie gut zu Ihren Füßen – Sie tragen Sie durchs ganze Leben !*

Ihre Gabriele Kolb (Inhaberin)

Hüttstadler Weg 2a  
95694 Mehlmeisel  
Telefon (0 92 72) 90 95 76





**Praxis für Ergotherapie  
Simone Farnbauer**  
staatl. anerkannte Ergotherapeutin

**ERGOTHERAPIE  
BOBATH-THERAPIE  
SKOLIOSE THERAPIE  
TRACHEALKANÜLENMANAGEMENT**

**Hilfsmittelberatung Training Anleitung Förderung**

PRAXIS in der Erbendorfer Straße 25 · 95478 Kemnath  
Telefon: 0 96 42 - 7 03 37 51 · Mobil: 01 60 - 94 82 61 09  
**Infos: [www.ergo-farnbauer.de](http://www.ergo-farnbauer.de)**



### Krankengymnastik Sabine Schraml

Tel. 09642 914492

**Therapie mit Herz und Verstand**

Krankengymnastik - Manuelle Therapie  
Craniosacrale Therapie - Kieferbehandlung  
Krankengymnastik auf neurophysiologischer Grundlage  
Massage - Lymphdrainage

weitere Therapien / Anwendungen auf Anfrage

---

*Erbendorfer Straße 25 · 95478 Kemnath*  
☎ 09642 / 91 44 92

## Unser Fitnesspaket

für den Frühling nur **99.- €**

Ausgleich u. Bewegung 10 x Zirkeltraining  
Entspannung u. Wohlbefinden 4 x Massage 20Min.

### Physiotherapie Argauer

Röntgenstr. 28 - 95478 Kemnath - Tel. 09642-3741



### Arzt-Tipp von

**Dr. Stephanie von Mackensen**  
Werner-von-Siemens-Straße 6  
95478 Kemnath  
Tel. 09642-455



### Bewegung ist in jedem Alter sinnvoll...

Für die positiven Effekte regelmäßiger körperlicher Aktivität ist es nie zu spät: Die Anpassungsfähigkeit an körperliche Belastungen und damit die Trainierbarkeit der Organsysteme bleibt bis ins hohe Lebensalter erhalten, sodass auch dann gesundheitswirksame Effekte erzielt werden.

Nicht alle Formen und Intensitäten körperlicher Aktivität sind für jeden älteren Menschen geeignet. Insbesondere Menschen mit chronischen Erkrankungen benötigen eine individuelle Anpassung, welche vorhandene Beeinträchtigungen und Risiken berücksichtigt.

Empfehlenswert vor Beginn einer neuen körperlichen Aktivität ist in jedem Fall eine ärztliche Untersuchung, eventuell ergänzt durch eine Belastungsuntersuchung. Auf diese Weise können Risikofaktoren und Krankheiten festgestellt und die körperliche Belastbarkeit eingeschätzt werden.

Wichtiges Prinzip körperlicher Aktivität im Alter ist: Gesundheit geht vor Leistung. Ein wesentliches Ziel der Bewegungsförderung ist die Verbesserung der motorischen Fähigkeiten, um auf diese Weise Beweglichkeit und Koordination zu verbessern. Motorische Fähigkeiten, insbesondere das Gleichgewicht, spielen für die Sicherheit im Alltag eine große Rolle und leisten einen wichtigen Beitrag zur Sturzprävention.

Das Trainieren körperlicher Aktivität im Alter sollte an Bewegungsabläufe des Alltags anknüpfen und Belastungen schonend ausführen. Empfehlenswert ist es sich einer Gruppe anzuschließen. Auf diese Weise werden soziale Kontakte gefördert, was nicht nur für alleinstehende ältere Menschen förderlich ist.

Dr. Stephanie von Mackensen

**AWO**

**Nachbarschaftshilfe Kemnath**



Täglich frisch gekochtes Essen  
direkt ins Haus



Mobiler  
Hilfsdienst



Krankenpflege



Altenpflege

Der Bunte AWO-Laden

---

Wir sind für Sie da - rund um die Uhr

☎ 09642-704834    ☎ 0160-96853758

e-Mail: [awo.kemnath.pfl@gmx.de](mailto:awo.kemnath.pfl@gmx.de)  
Homepage: [www.awo-tir.de](http://www.awo-tir.de)

**KEMNATH**

Stadtplatz 28  
95478 Kemnath

o 96 42 / 704 896  
o 96 42 / 704 897

**PRESSATH**

Bahnhofstraße 11  
92690 Pressath

o 96 44 / 689 342  
o 96 42 / 704 897

info@besser-reden.com  
www.besser-reden.com

**Praxis für Logopädie**

Christina Stock-Schönfelder  
Logopädin - Zert. Logasthetietrainerin



**Heike Rahden**  
Systemisches Coaching

- Systemisches Coaching und Familienaufstellungen
- Hypnose (z.B. zur Gewichtsabnahme und Raucherentwöhnung)
- Tiefenentspannung
- Wellness4Mind



Heike Rahden  
Theodor-Künneht-Str.1, 95473 Creußen  
Wöhrstr. 13, 91301 Forchheim

Tel. 09191 62 56 665  
Mobil 0173 2073825  
www.heike-rahden.de

**Schluss mit Lebenskrisen**

**Eigenverantwortung für die eigene Lebensqualität**

Kennen Sie so etwas auch? Mangelndes Selbstbewusstsein und Selbstwertgefühl, immer wiederkehrende Konflikte mit Familie und Freunden, berufliche Schwierigkeiten, Übergewicht, immer größer werdender Stress, Anzeichen von Burnout, nicht gelingende Partnerschaft, seelisch nicht verarbeitete Trauer bzw. Krankheit, Kinder mit Schulschwierigkeiten o.a., fremdgesteuertes Verhalten, übermächtige Glaubenssätze, wie z. B. "Was denken denn die anderen?". Leben auch Sie mehr danach was andere möchten, statt nach dem, was Sie möchten und was gut für Sie ist?

Viele dieser Verhaltensmuster bzw. Schwierigkeiten haben ihre Wurzeln in der Kindheit. Erlerntes Verhalten oder Erlebnisse, welche für das jeweilige Kindesalter nur schwer oder gar nicht zu verarbeiten waren, prägen das spätere Leben eines jeden von uns. Viele sind der Überzeugung, dass sich daran nichts ändern lässt. Aber: **Veränderung ist möglich!**

**Lebenskrisen sind eine große Chance für Veränderung. Nutzen Sie diese Chance für mehr Lebensfreude und Lebensqualität. Befreien auch Sie sich von den Altlasten der Vergangenheit hin zu einem eigenverantwortlichen Leben mit seelischem Wohlbefinden und harmonischen Beziehungen. Gerne begleiten wir Sie hierbei.**

- Abnehmen mit Hypnose ab 13.04.2015
- Tiefenentspannung ab 14.04.2015
- Tagesseminar 10xEFT am 18.04.2015
- Edelstein-Vortrag am 23.04.2015
- Familienaufstellung am 10./11.07.2015
- Seminar "Die Macht des inneren Kindes"
- Seminar "Die inneren Fesseln sprengen"



Plätze nach Verfügbarkeit. Weitere Infos unter [www.wellness4mind.de](http://www.wellness4mind.de)

Corinna Böhner  
Heilpraktikerin für Psychotherapie  
Telefon 09270 919740  
Theodor-Künneht-Straße 1, 95473 Creußen, E-Mail: [info@wellness4mind.de](mailto:info@wellness4mind.de)

Heike Rahden  
Psychologische Beratung  
Telefon 0173 2073825

**Hypnose 10xEFT System. Aufstellungen Seminare, Vorträge & Kurse**

**Apotheken-Tipp von**  
**Vorstadt Apotheke**  
Seeleite 4  
95478 Kemnath  
Telefon 09642-7037050



**Richtig gewickelt?**

In den letzten Wochen ist über uns die Grippewelle hinweg gerollt, zu deren typischen Symptomen u.a. hohes Fieber gehört. Auch heutzutage bietet es sich als unterstützende Maßnahme an, Wadenwickel zum Fiebersenken einzusetzen. Ab 6 Monaten kann man sie bei Kleinkindern anwenden, bei jüngeren Kindern empfehlen sich sogenannte Pulswickel. Generell sollte man keine Wadenwickel auf kalter Haut machen oder wenn man friert und fröstelt. Die benötigten Utensilien für einen Wickel müssten sich in jedem Haushalt finden lassen. Sie sind in der Regel aus drei Schichten aufgebaut:

- Ein Leinen-Innentuch (z.B. Geschirrtücher, alternativ aus Baumwolle)
- Ein Zwischentuch aus Baumwolle
- Ein Außentuch (z.B. Baumwoll-Handtücher oder Wollkniestrümpfe).

Die Innentücher werden in lauwarmem Wasser mit einer Temperatur von 2 - 5°C unter der Fiebertemperatur getränkt. Bei Erwachsenen darf es etwas kälter sein, aber immer im Rahmen des individuellen Wohlfühlbereiches. Die Innentücher werden ausgewrungen, damit sie gerade nicht mehr tropfen und straff aber nicht zu fest im Zug-Gegenzug-Verfahren um die beiden Waden gewickelt. Darüber werden die Zwischentücher und zum Abschluss die Außentücher gewickelt. Die Anlegedauer beträgt 10-20 Minuten, wenn die Innentücher warm und trocken sind. Darauf folgt eine Ruhepause von ca. 15 Minuten. Diesen Zyklus kann man insgesamt dreimal hintereinander durchführen. Wadenwickel senken nicht nur das Fieber, sie bessern auch Begleitsymptome des Fiebers wie Kreislaufprobleme, Kopfschmerzen, Unruhe oder Schlaflosigkeit. Heutzutage werden Wadenwickel nicht nur bei Fieber, sondern auch bei Schlafstörungen (im Sommer), bei kindlichen Wachstumsschmerzen und bei Gelenkschmerzen angewendet. Mittlerweile bieten manche Firmen praktische Fertig-Wickel-Sets für die unterschiedlichsten Anwendungen an, wie die Firma Wickel & Co oder Retterspitz. Von Retterspitz haben wir ein praktisches Wickel-Starter-Set für Gelenkschmerzen im Sortiment.

Apothekerin Christine Wenig

2 x für Sie in KEMNATH



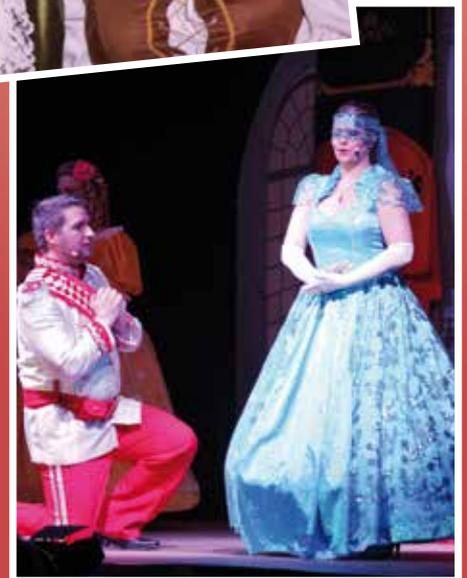
**DR. VONHOFF**  
**APOTHEKEN**

Stadt-Apotheke • Vorstadt-Apotheke  
Stadtplatz 21 Seeleite 4  
09642/92290 09642/7037050



# Impressionen vom „Oschnputt“

(Musical zum 15-jährigen Bestehen des Vereins „Hilfe für Anja“ in der Kemnather Mehrzweckhalle)



## Blickpunkt Auge Beratungsmobil kommt nach Kemnath



Im Januar 2015 startete das neue „Blickpunkt Auge-Beratungsmobil“ des Bayerischen Blinden- und Sehbehindertenbundes e.V. (BBSB). Damit wird ein leicht zugängliches Beratungsangebot für Menschen mit Sehschwierigkeiten geschaffen, die Rat und Hilfe suchen.

Am Montag, 27. April, kommt das Beratungsmobil nach Kemnath. Das gut sichtbare grüne Mobil findet man von 10 bis 16 Uhr auf dem Parkplatz am Ärztehaus. Die Beraterin zeigt optische Sehhilfen, Alltagstipps rund um Kontrast und Beleuchtung sowie weitere, auch technische Hilfen für besseres Sehen. Bei Bedarf vermittelt sie Infos und Kontakte zu vertiefenden Beratungsangeboten des BBSB e.V. oder zur Unterstützung in sozialrechtlichen Fragen bei Sehbehinderung.

Allgemeine Informationen zum bundesweiten Projekt „Blickpunkt Auge“ gibt es auch unter [www.blickpunkt-auge.de](http://www.blickpunkt-auge.de).

# „Kemnath blüht auf“

## Der „Phantastische Karpfenweg“ wird zehn Jahre alt

Der „Phantastische Karpfenweg“ wird im April bereits zehn Jahre alt: Dies wird gefeiert mit einem großen Blumen-Fest. Damals war es die Idee, einen Allwetterweg für Jung und Alt rund um das historische Kemnath zu schaffen mit Karpfenplastiken, die an die 1000-jährige Tradition erinnern und das Miteinander repräsentieren. Nun kann der Weg neu erlebt werden, denn entlang des Karpfenweges sind von Stadtgärtner Florian Frank herrliche Frühjahrsblüher gepflanzt worden. Fahnen mit Fischen und Blumen zaubern zudem eine märchenhafte Kulisse und die Innenstadt erstrahlt im Glanze der Blumenlampen. Aber damit nicht genug – das Jubiläum soll ein mehrtägiges Fest für alle Bürger und Gäste werden. Der Phantastische Karpfenweg hält an diesem Wochenende viel bereit und die Besucher dürfen sich auf weitere Aktionen wie den „Wunschbaum“ von Maria Meyer und ihrem Geschäft sowie das Werk „Ein Baum blüht auf“ der Strickgruppe „Strickliesel“ freuen.



Mit dem Maibaum-Aufstellen am **Donnerstag, 30. April**, um 18.30 Uhr beginnt ein Reigen von Veranstaltungen. Die Kinder dürfen Blumenlichter basteln und in den Stadtbrunnen schwimmen lassen. Für die musikalische Begleitung sorgt die Stadtkapelle Kemnath und für das leibliche Wohl die Freiwillige Feuerwehr Kötzersdorf. Bei Sonnenuntergang gegen 20.30 Uhr startet

eine historische Stadtführung des HAK. Am **Freitag, 1. Mai**, hält der Obst- und Gartenbauverein seine alljährliche Blumentauschbörse am Eisweiher ab. Der Katholische Frauenbund, die Frauunion und der Kinderschutzbund werden zusammen mit dem OGV für die Verpflegung mit Kaffee und Kuchen sowie herzhaften Snacks sorgen. Parallel dazu gibt es einen Kindernachmittag. Die im Vorfeld von der Künstlergruppe MALWAS angefertigten Blumen-Nagelbilder und Scheibenblumen können von den Kindern kreativ gestaltet werden.



Die Künstlergruppe MALWAS war tüchtig und hat unter anderem Blumenlampen gefertigt

Die Sportler können sich an einer Fußball-Torwand des Bayern-Fan-Clubs messen und sich zusammen mit dem HAK an die Erstellung von Pfeifferln, Speerspitzen und steinzeitlichen Schmuck machen. Zum Abschluss dieses Familientages finden sich alle am Pavillon ein zu einem entspannenden Chi Gong „Lotosblume“ vom Balance-Team. Am **Samstag, 2. Mai**, empfängt Susanne Vonhoff Interessierte um 15 Uhr zu einer Führung über den mit Blumen gesäumten Phantastischen Karpfenweg. Am Ende erwartet die Besucher ein buntes Programm der Wasserwacht am Eisweiher. Der Elternbeirat des Kindergartens versorgt die Gäste mit Kaffee und leckeren Kuchen. Passend zum Thema Karpfen bietet der Kreisfischereiverein geräucherte Forellen mit Brot sowie Häppchen mit Forellencreme an. Auch der nachfolgende **Marktsonntag am 3. Mai** steht mit dem Blumenmarkt und einem Museumsfest mit Flohmarkt in der Fronfeste ganz im Zeichen der Blume. Auch der katholische Gottesdienst um 10.30 Uhr wird das Thema „Aufblühen“ aufgreifen. Zum Abschluss der Blumenwoche „Kemnath blüht auf“ treffen sich am **Dienstag, 5. Mai**, Stadtgärtner aus dem ganzen Bundesgebiet zum „Frühlingsforum Kemnath“.



### Top Angebote:

Stiefmütterchen, 9cm Topf ab 0,55€

Osterglocken, ab 0,99€

Bellis, 9cm Topf nur 0,99€

Primeln, Eigenbau nur 0,99€



Wir haben natürlich auch eine große Auswahl an Gemüsepflanzen, Steckzwiebeln und Sämereien





# Frühling - endlich!!

*Wir haben alles was Sie brauchen:*

Tulpen, Osterglocken,  
Stiefmütterchen,  
Bellis, Vergißmeinnicht,  
Hyazinthen,  
Primeln, Ranunkeln,  
Salat- u. Kohlrabipflanzen,  
Rettich,  
Küchenkräuter.  
#  
Ab Mitte April:  
Gurken, Tomaten,  
Paprika, Chilies,  
Gemüsejungpflanzen,  
Heil- und Gewürzkräuter,  
Beerensträucher,  
Winterharte Stauden,  
Noack-Rosen.

Schnitt-Tulpen und  
Osterglocken  
aus eigener Produktion  
Osterkränze,  
Ostergestecke,  
Osterdeko.  
#  
Gemüse- u. Blumensamen,  
Steckzwiebeln,  
Pflanzerden  
(auch torffrei).  
#  
Hochzeitsschmuck von A-Z,  
Moderne Trauerbinderei,  
Dekorationen aller Art,  
Euroflorist - Blumendienst.  
#  
Grabschmuck nach Saison,  
Weihnachtsbäume.

**Biologischer Gartenbau  
Richard Becher**

**Blumen-Paradies  
R. u. M. Becher**

95683 Ebnath, Bahnhofstr. 32, 09234/6247,  
www.becher-ebnath.de / becher-ebnath@t-online.de

## Lizenz zum Böllern Kastler Schützen organisierten Kurs und Prüfung

Zum „Krachmachen“ hatten die Sportschützen geladen: 18 Männer zwischen 19 und 55 Jahren aus der ganzen Oberpfalz waren nach Kastl gekommen, um sich zum Böllerschützen ausbilden zu lassen. Sie dürfen nun Handböller, Kanonen und Standböller abfeuern. Lehrgangleiter war Hermann Schillinger aus Vachendorf. Jeder musste eine Unbedenklichkeitsbescheinigung beantragen, um Zuverlässigkeit und Eignung nachzuweisen. 20 Fragen zu Recht, Sicherheit und Unfallverhütung klärte die Theorie. Auch Sicherheitsvorschriften zum Schwarzpulver waren gefragt. Außerdem musste jeder je zehn Fragen zu Handböller, Standböller und Kanonen beantworten können.

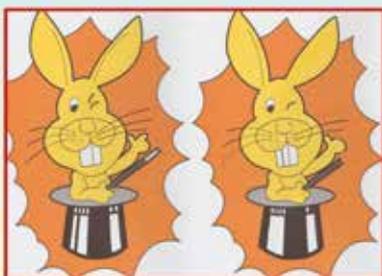


In der Früh wurde dann geübt, am Nachmittag wurde es ernst: Nach bestandener Prüfung müssen die Teilnehmer nun eine Böllererlaubnis beantragen. Anschließend ist der Weg frei, um Salutschüsse abgeben zu dürfen. Den Kurs hatte Kastls Böllergemeinschaft initiiert. Wegen der großen Nachfrage ist ein weiterer Lehrgang geplant. Interessierte sollen sich mit Vorsitzendem Wolfgang Raps in Verbindung setzen, Telefon 0151/ 22913446, E-Mail w.raps@gmx.de **rwo**

### Rätselspaß mit Zauberünstler Wobby

Hallo liebe Rätselfreunde,

das ist mein Zauberhase Hugo, er ist verdoppelt. Doch seht genau hin und sucht die Unterschiede. Kreuze die Fehler an u. klebe das Bild auf eine Postkarte! Name, Alter und Telefonnummer nicht vergessen und ab in den Briefkasten.



Viel Glück beim Rätseln  
wünsch Euch  
Zauberünstler Wobby

Und hier wieder unser neues Siegerkind, Nico 3 Jahre alt aus Haide-naab. Er hat sich ein ferngesteuertes Auto ausgesucht. Ihr seht mitmachen lohnt sich und nur wer eine Postkarte absendet kann auch gewinnen.

Viel Glück wünsch Euch  
Zauberünstler Wobby



Bitte vergiss nicht,  
Deine Telefonnummer anzugeben.

Falls Du Fragen hast:  
Meine Nummer lautet 0 92 31 / 50 55 55

Schicke Deine Postkarte an:

Zauberünstler Wobby  
Ludwig Hüttner Str. 10  
95679 Waldershof

Übrigens, du kannst Wobby zu deinem Kindergeburtstag einladen. Luftballons, Kinderschinken, Spiele, Lecken und Spaß sind garantiert.



Kemnaths Familienzentrum „Mittendrin“ am Rathausplatz 1 lädt an jedem Dienstag zum Familienfrühstück von 9-11 Uhr und an jedem Mittwoch von 15-17.30 Uhr zum Familiencafé mit Spiel und Spaß ein.

- Für die nächste Zeit sind folgende Aktionen geplant:
- Donnerstag, 19.03.15: Vortrag „Mit Pep in das Frühjahr“ (20-21.30 Uhr)
  - Mittwoch, 25.03.15: Osterbasteln (15-17.30 Uhr)
  - Donnerstag, 16.04.15: Erste Kreativwerkstatt für Kinder (15-17.00 Uhr)
  - Sonntag, 26.04.15: Frühstück für Alleinerziehende (9.30-11.30 Uhr)
  - Mittwoch, 06.05.15: Basteln zum Muttertag (15-17.30 Uhr)
  - Mittwoch, 20.05.15: Vernissage der neuen Ausstellung „Fairy Queen - die Elfenkönigin“ des Kreativladens Rote Katze Bayreuth (15-17.30 Uhr)

Ökumenischer Kreuzweg der Jugend 2015

## Im Fokus – Das Kreuz



kath. Kirche Kemnath



Fr., 27. März

16 Uhr

## 12. April 2015 Frühlingsfest im Gewerbegebiet mit verkaufsoffenem Sonntag

Drift Europameister Remmo Nizen | Motorrad Stuntshow uvm. | Alle Gewerbebetriebe von 10:00 bis 17:00 Uhr geöffnet!

# Reifen deubzer

25 Jahre Firmenjubiläum

Große Verlosung für alle Besucher des Frühlingsfestes

Industriestraße 1 - 95469 Speichersdorf - Telefon 09275/567 - Telefax 09275/914188 - E-Mail: info@reifen-deubzer.de

Für Speisen und Getränke ist in jedem beteiligten Betrieb bestens gesorgt.

Vorstellung eines original Driftcars | - Bridgestone Dummy | - Bäckerspezialitäten der Eventbäckerei Kausler | - Fotobox mit Überraschungsphotos | - Demonstration eines Gurtschlittens

Autogrammatunde mit dem Drift Europameister Remmo Nizen

Mitfahrgelegenheit im Drifttaxi von Diftmonster und Weltrekordhalten Alex Graeff

Motorrad Stuntshow mit Chris Rid um 11 Uhr, 13.30 Uhr und 15.30 Uhr

Eintritt frei in unserer Region

Ausstellung exklusiver Motorräder

Ausstellung eines original Moto GP – Race Trucks von Bridgestone, dem derzeitigen Reifenausrüster der Moto GP Serie

Eröffnung unseres neuen Reifenlagers mit Lagerkapazität von ca. 25000 Neureifen

Eröffnung unseres Räderparkhauses mit Lagerkapazität von ca. 4500 eingelagerten Kundenrädern

Große Reifen und Felgenausstellung verschiedener Hersteller

Die Verlosung findet um 16.30 Uhr statt. Die Gewinner müssen nicht anwesend sein und werden benachrichtigt.  
Preise: Ein Satz PKW-Räder im Wert von 700 Euro | Eine elektr. Heizungspumpe im Wert von 320 Euro | Ein Rasenmäher im Wert von 300 Euro | Mehrere Fahrlehrertrainings auf dem Sachsaerger im Wert von je 200 Euro | Ein SAT Receiver im Wert von 100 Euro | Und viele weitere wertvolle Sachpreise zu gewinnen.

## Fahrt in die Weidener Thermenwelt

Die Ministranten und die Kolpingjugend laden am Mittwoch, 8. April, zur Fahrt in die Weidener Thermenwelt ein. Abfahrt um 12.30 Uhr an der Schule, Rückfahrt um 18.20 Uhr. Der Preis für Bus und Eintritt beträgt bis 6 Jahre 4 Euro, von 7 bis 18 Jahre 8 Euro und ab 19 Jahre 10 Euro. Anmeldung im Pfarramt bei Alfred Kick, Schmidtstraße 23, Tel. 7046971. Anmeldezettel liegen in der Kirche am Schriftenstand auf. Mitfahren dürfen nur Schwimmer oder Nichtschwimmer in Begleitung eines Erwachsenen.

## Pächter für Sportheimgaststätte gesucht

Der TSV 1960 Kastl sucht zum 01.07.2015 einen Pächter für seine Sportheimgaststätte. Es werden folgende Räume vermietet: Gaststätte: 42 m<sup>2</sup>, Küche: 18 m<sup>2</sup>. Schriftliche Bewerbung, inklusiv eines Betreiberkonzeptes, bitte bis zum 30.04.2015 an Christoph Brand, Haidenaabweg 15, 95506 Kastl.

## Neue Romane

Vorstellung neuer Romane am 26. März um 19.30 Uhr in der Stadtbücherei Kemnath. Es ergeht herzliche Einladung!



## „Passionstreffen“

Am 31. März sind alle Mitwirkenden der „Kemnather Passion“ zum traditionellen Jahrestreffen in der vorösterlichen Zeit ins Foyer der Mehrzweckhalle eingeladen. Beginn ist um 20 Uhr. Vor dem Jahrestreffen findet auch in diesem Jahr um 19 Uhr ein Dankgottesdienst in der Stadtpfarrkirche statt. Auch hierzu sind alle Mitwirkenden der „Kemnather Passion“ herzlich eingeladen.



Jahreshauptversammlung der Kolpingsfamilie Kemnath am 28. März nach dem Vorabendgottesdienst (18 Uhr) im Gesellenhaus. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Berichte des Vorstandes sowie Neuaufnahmen. Es schließt sich ein gemütliches Beisammensein an.

## Märchenstunden

Die Stadtbücherei lädt zu den Märchenstunden ein am 31.03.2015, 05.05.2015 und 09.06.2015 jeweils von 16 bis 17 Uhr.

## AUTO PÖLLATH Service rund um's Auto



Kemnather Str. 1-5 · 95478 Waldeck

Tel. 09642/92100 · Fax 9210-44

Skoda Oktavia K 2,0 TDI DPF RS, EZ 05/11, km 90000, KW/PS 125/170, Climatronic, Xenon, schwarz-magic perle **15.950,- €**

Skoda Oktavia K 1,6 TDI DPF Impuls Edition, EZ 09/10, km 108000, KW/PS 77/105, AHK, Climatronic, Sunset, candy-weiss **10.999,- €**

Skoda Oktavia K 1,6 TDI DPF Ambition, EZ 06/13, km 23000, KW/PS 77/105, Sitzheizung, Sunset, Climatronic, Denim-blau-met **19.999,- €**

## Heeres-Blankwaffen

„Vom Säbel zum Pallasch: Blankwaffen aus drei Jahrhunderten“ ist die aktuelle Sonderausstellung des Heimat- und Handfeuerwaffenmuseums Kemnath überschrieben. Gezeigt werden bayerische Heeres-Blankwaffen wie etwa Säbel, Degen, Bajonette oder Dolche aus dem 17., 18. und 19. Jahrhundert, darunter der Degen des Neidhard von Pfreimbder, der 1625 aus Glaubensgründen von Oberbruck nach Filchendorf übersiedelte und seit 1662 in der Kirche von Neustadt am Kulm beigesetzt ist. Bis 26. April besteht jeden Sonntag von 14 bis 16 Uhr, am ersten Sonntag des Monats zusätzlich von 10 bis 12 Uhr Gelegenheit zum Ausstellungsbesuch in der Fronveste, Trautenbergstraße 36. Der Eintritt ist frei. **bjp**



# Lieber trautes Heim als Wertpapiere

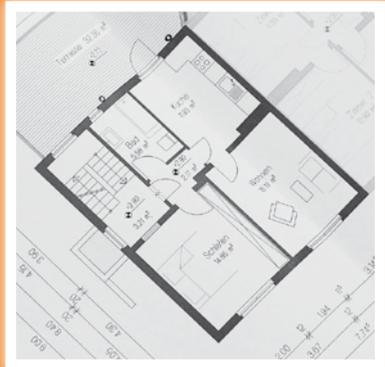
Die Bundesbürger mögen es solide: Mehr als die Hälfte von ihnen steckt größere Geldbeträge am ehesten in Bau, Kauf, Sanierung oder Renovierung von Immobilien. Viele Deutsche investieren lieber in ihr trautes Heim als in Wertpapiere. Etwa zwei Drittel möchten innerhalb der kommenden drei Jahre ihr Haus oder ihre Wohnung auf Vordermann bringen. Das ergab eine repräsentative Online-Befragung der MEGA eG, genossenschaftlicher Großhandel für Maler, Bodenleger und Stuckateure, unter 1.000 Teilnehmern. Sachwerte sind gefragt: Kein Wunder, denn seit dem Ausbruch der Finanzkrise warnen Experten immer wieder vor der drohenden Inflation. Da überrascht es kaum, dass das Vertrauen der Deutschen in reine Finanzanlagen gering ist. Als solideste Geldanlage gelten stattdessen Häuser und Wohnungen. Wer etwas investieren kann, kauft oder modernisiert am liebsten eine Immobilie. Für 55 Prozent der Bundesbürger ist dies der bevorzugte Weg. Ob es sich nun um große Investitionen handelt oder nicht - die Lust der Deutschen am schicken, modernen Zuhause ist generell groß. 64 Prozent von ihnen wollen innerhalb der kommenden drei Jahre renovieren. Dabei sind die Vorhaben vielfältig: Verschönerungsmaßnahmen wie Streichen oder Tapezieren werden am häufigsten genannt, von 41 Prozent der Befragten. 30 Prozent haben sich Reparaturarbeiten vorgenommen, zum Beispiel am Dach oder an der Fassade. Auch Bodenbeläge sind gefragt: 25 Prozent wollen Teppich, Parkett, Laminat oder Fliesen erneuern. 15 Prozent planen technische Erneuerungen, zum Beispiel einen Heizungsaustausch. Bei ebenso vielen steht eine energetische Sanierung an, vom Einbau neuer Fenster bis zur Wärmedämmung. Nur 30 Prozent wollen in den nächsten drei Jahren nicht renovieren. Zwar plant nicht jeder eine Rundumsanierung. Aber die Bereitschaft der Deutschen, ihr Geld in Häuser und Wohnungen zu investieren, ist insgesamt sehr hoch. Jeder Vierte hat vor, für Renovierungsarbeiten in den nächsten drei Jahren 10.000 Euro oder mehr auszugeben. Bei fast ebenso vielen Befragten liegt die geplante Investitionssumme zwischen 5.000 und 10.000 Euro.



Wände Böden Fassaden Bäder  
**Wir machen was draus**  
 Tel. 0 96 81 - 12 87 • www.maler-popp.de



## In der Tat erfrischend farbig



**fenster rollo Raab GmbH**  
 45 Jahre  
 FENSTER - RÖLLEN - TÜREN - MARKISEN  
 INSEKTENSCHUTZ - WINTERGÄRTEN - SONNENSCHUTZ

95517 Emtmannsberg  
 Dorfstr. 11, Tel. 09209/989-0  
 Mo.-Fr. 8-12, 13-17 Uhr, Sa. 9-13 Uhr  
 95692 Konnersreuth, Tel. 09632/923100  
 Besuchen Sie unsere Ausstellungsräume

**markilux** Markisen zu Frühlingspreisen!!!

**Sonderaktion**  
 Fenster & Haustüren



**Kunststofffenster**  
 „Made in Germany“  
 rundum mit Sicherheitsverriegelung

**bewa-Fenster** ✓ mehr Sicherheit  
**bärenstark** ✓ mehr Wärmedämmung  
 ✓ mehr Dichtigkeit

info@rollo-raab.de • www.rollo-raab.de

**ENTSPANNT RENOVIEREN**  
 ... denn wir kümmern uns um Ihren Umbau

www.entspannt-renovieren.com 09275 - 97 23 44 3 info@entspannt-renovieren.com  
 0151 - 56 56 28 56

**EHP** **Günthner**



**HEINING BAU**  
 Bauunternehmen | Baustoffe | Schlüsselfertig

**schlüsselfertige Wohnhäuser direkt vom Bauunternehmer**

**OPTA** Metallbau

Tel: 0 96 42 / 13 69 Heining Bau GmbH  
 Tel: 0 96 42 / 82 94 Von-Lindenfels-Str. 6  
 Mail: info@heining-bau.de 95506 Kastl bei Kemnath **www.heining-bau.de**



**Haustechnik**

**KLEINHEMPL**

→ Sanitäre Installation  
 → Spenglerei  
 → Wärmepumpen  
 → Gas- und Ölheizungen  
 → Solaranlagen  
 → Holz- und Pelletsheizungen  
 → Kundendienst

95478 Kemnath-Stadt · Telefon 09642/1271

**EISNER'S  
HANDWERKER  
SERVICE**

Fliesenarbeiten, Trockenbau,  
 Garten-, Landschaftsbau  
 und Pflasterarbeiten, u.v.m.

Hauritz 7 | 95478 Kemnath  
 Mobil 0170 - 17 32 687 | Tel. 09642 - 70 20-15 | Fax 09642 - 70 20-14

**Firma Stefan Kaiser**  
 Bau – Transporte - Baggerarbeiten



**Reparatur von Frostschäden**

Pflasterarbeiten  
 Erstellen von Hausanschlüssen  
 Kanal, Wasser, Erdkabel  
 Mauern – Abbrucharbeiten  
 Trockenlegung  
 Minibagger-, Radlader-  
 u. Mobilbaggerarbeiten

Jahnstr. 6a, 95686 Fichtelberg  
 Telefon ,-fax: 09272-6941,-96016  
 Mobil 0171-5732221

Meisterbetrieb

**Nachtmann**

Heizung \* Elektro \* Sanitär

☎ Heizung 09275 / 91 67 91  
 ☎ Elektro 09275 / 60 55 216

Industriestr. 5 \* 95469 Speichersdorf

Zum **Frühlingsfest** im Gewerbegebiet Speichersdorf am **12.04.2015** haben wir von 10 Uhr bis 17 Uhr für Sie geöffnet.



**Metallbau Götzl**  
 Peter Götzl Metallbauermeister

• Geländer • Balkone  
 • Treppen • Stahlbau  
 • Zaunanlagen • Schärfservice

Im Gewerbepark 12  
 D-92681 Erbendorf  
 Tel.: 09682 / 182045-0  
 Fax: 09682 / 182045-8

[www.metallbau-goetzl.de](http://www.metallbau-goetzl.de)



**elektro Lautenbacher**

Stadtplatz 22  
95478 Kemnath  
Tel.: 09642/1006  
0170/2426974

Service-Reparaturdienst rund um die Uhr für alle Haushaltsgeräte

**Angebot im März**

<b>Constructa</b>	<b>Bosch</b>
<b>Wärmepumpentrockner</b>	<b>Dampfbügelstation</b>
<del>795,00 €</del> <b>699,00 €</b>	<del>229,90 €</del> <b>193,95 €</b>

Installationen aller Art  
Stark- und Schwachstromanlagen • E-Heizungen • PV-Anlagen  
Antennenanlagen • Hausleittechnik • Elektrowarenhandel  
Telekommunikation und Netzwerktechnik • Kundendienste

**Elektrotechnik Koller**



Thomas Koller Mobil: 0151/16730257  
Eisersdorf 20 Fax: 09642/914460  
95478 Kemnath www.elektro-koller.de

**EHP**  
**Elektro Holger Pühl**

Ihr zuverlässiger Partner in der Elektrotechnik  
Elektroinstallationen, Reparaturen, Gebäudetechnik, Verkauf und Handel von Elektroartikeln, EIB, Photovoltaik, Antennentechnik, Daten- und Kommunikationstechnik, Sicherheitstechnik

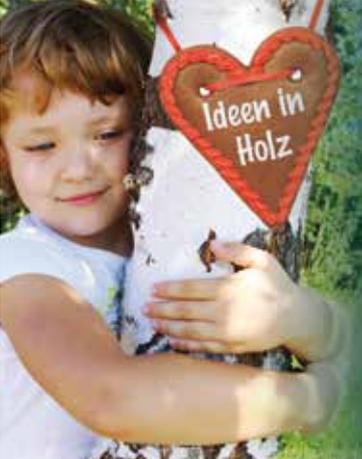
**Rohrwiesen 3 · 95478 Kemnath**  
Telefon 09642/7033450 · Telefax 09642/7033451  
Mobil 0151/24039682 · E-Mail: e-h-p@web.de



**philipp**  
wärme zum wohlfühlen

Wir bieten Ihnen ...  
Kachel & Grundöfen  
Herde & Backöfen  
Pellets & Kaminöfen  
Warmwassersysteme  
... aus Meisterhand

inh.: Michael Philipp  
str.: Hermannsreuth 16  
ort: 95683 Ebnath  
tel.: 09234 / 97 46 75  
fax: 09234 / 97 46 76  
e-mail: ofenbau-philipp@web.de

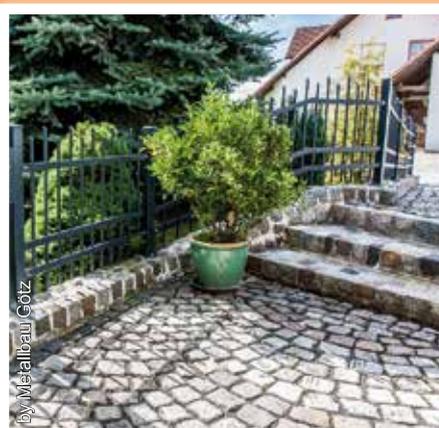


Individuelle Raumerlebnisse von Ihrem Innungsschreiner

MÖBELBAU  
INNENAUSBAU  
OBJEKT  
SANIERUNG

DIE HOLZMANIFAKTUR  
**Birkner**  
Ihr Schreiner seit 1962

Atzmansberg 22 · 95478 Kemnath  
Telefon 09642 550 · Telefax 09642 7178  
www.schreinerei-birkner.de



## Ritterbund ernennt Knappen Martin zum Junker

Im letzten Kapitelum nahm der Großmeister des Ritterbundes Waldeckh zue Kemenatha, Werner von Podewils (Werner Ponnath), die Erhebung des Knappen Martin (Weber) in den Junkerstand vor. Die Junkerernennung wurde in dem festgelegten feierlichem Rahmen und Zeremonium, wie es vom Deutschen Ritterbund empfohlen wird, vorgenommen. Werner von Podewils reichte dem neuen Junker die Schwertrechte, auf dass Bundestreue und die Freundschaft erneut bekräftigt werde. Der Zeremoniar forderte nun die Recken auf, den Humpen zu erheben und den neuen Junker mit einem dryfachen ‚Wacker allzeit‘ in der Tafelrunde des Ritterbundes zu empfangen. **Text und Foto: hl**



(v.l.) Kanzler Sebastian Graf von Reichenbach-Goschütz, Großmeister Werner von Podewils, Junker Martin und Freiherr Wolf vom Seegrund auf Hauritz.

## Grünert konzertierte für die Ägidius-Kapelle

Eine Stunde mit erlesener Orgelmusik bekamen die zahlreichen Konzertbesucher kürzlich in der Kemnather Pfarrkirche geboten. Meisterhaft gespielt wurde sie von Matthias Grünert aus Dresden. Vor vier Jahren hatte der Frauenkirchenchorkantor bereits in Kemnath ein Benefiz-Organkonzert gegeben. Die freiwilligen Spenden werden wieder für die Revitalisierung der St. Ägidius Kapelle in der Burgruine auf dem Waldecker Schlossberg verwendet. Bei Grünerts Streifzug durch verschiedene musikalische Stilepochen kamen auch die Zuhörer auf ihre Kosten, die keine ausgewiesenen Kenner der Orgelliteratur sind. Von J.S. Bach, dem wohl bedeutendsten Orgelkomponisten überhaupt, hatte er zwei Werke ausgewählt: Das Präludium C-Dur BWV 547, im für die Kirchenmusik ungewöhnlichen 9/8 Takt komponiert, stellte er an den Anfang des Konzerts. L.C. Daquin, der berühmte französische Improvisator und Orgelvirtuose, hatte mit „Le coucou“ eine bezaubernde Komposition geschaffen. Klangmalerisch stellte Grünert den Kuckucksruf in immer neuen Variationen und Registerkombinationen vor. Bei der dreisätzigen Sonata III d-moll des deutschen Komponisten und Musiktheoretikers G.A. Sorge gefiel vor allem der dritte Satz mit dem sehr bewegten Fugenthema. N. Zingarelli, päpstlicher Kapellmeister und Vertreter der sogenannten Neapolitanischen Schule, war mit der sehr gefälligen Sonata in C im Programm vertreten. Die sechs Orgelsonaten von F. Mendelssohn-Bartholdy, dem Schöpfer großer sinfonischer Werke und Oratorien, entstanden aus seiner intensiven Beschäftigung mit J.S. Bach und der evangelischen Kirchenmusik. Bei der viersätzigen Sonate II c-Moll, die Matthias Grünert spielte, gefiel den Zuhörern vor allem der dritte Satz mit seinen imposanten Dur-Akkorden. Als interessante Miniaturen der Orgelliteratur könnten „Allegro Pomposo C-Dur“ von Th. Adams und „Concluding Voluntary C-Dur“ von M. B. Foster bezeichnet werden. Dabei entlockte der Organist der 17 Jahre alten Sandtner Orgel Klänge, die beim liturgischen Orgelspiel bei Gottesdiensten natürlich kaum zu hören sind. Als krönenden Abschluss spielte Matthias Grünert Toccata und Fuge d-Moll BWV 565. Dabei konnte er seine makellose Technik und seine Phrasierungskunst voll zur Geltung bringen. **Text und Foto: jzk**



Die drei Geistlichen Heribert Stretz, Dirk Grafe, Konrad Amschl, die beiden HuK Vorsitzenden Georg Wagner und Leonhard Zintl und Thomas Völkl (von rechts) bedankten sich beim Frauenkirchenkantor Matthias Grünert für das Benefiz-Organkonzert zugunsten der Kapelle auf dem Waldecker Schlossberg.

# BERMAS OUTLET-SHOP

Das Lederwarengeschäft mit  
der riesigen Auswahl



**15%** beim Kauf eines Schulranzen  
aus der Kollektion 2015 von Sammies, deuter  
Scout, Step by Step, Mc Neill, Der Die Das.

[www.bermas-erbendorf.de](http://www.bermas-erbendorf.de)

Bermas Lederwaren GMBH & CO KG  
Bruckmühle 4, 92681 Erbendorf, Tel: 09682-915015

Mo-Mi: 9.00-17.30 h  
Do+Fr: 9.00-18.00 h  
Sa: 9.30-12.30 h

**direkt vor der Türe: P**  
[www.koffer-shop.de](http://www.koffer-shop.de)  
[h.schmidt@bermas.net](mailto:h.schmidt@bermas.net)

## ☆Buchtipp☆

## „Der Tod greift nicht daneben“

Das Team der Stadtbücherei Kemnath empfiehlt

Das neue Buch von Jörg Maurer handelt von einem tragischen Gartenunfall, bei dem zu Beginn nicht sicher ist, ob es ein Unfall oder doch Mord war. Das wäre schon die ganze Geschichte, wenn da nicht die geniale Fabulierkunst Maurers dem Leser immer wieder neue Handlungsstränge anbietet, um Verwirrung in das Geschehen zu bringen. Kommissar Jennerwein und sein Team haben es mit einem sehr verzwickten Fall zu tun und seine Vorgesetzten wollen die Akte schon schließen lassen. Zum Glück findet im letzten Moment die Gerichtsmedizinerin und ihr Team einen Hinweis der das verhindert. Wieder ein typischer „Maurer“. Zu Beginn ist es für den Leser leicht verwirrend, da immer neue Handlungsstränge hinzu kommen und man zuerst nicht versteht, wie das alles zusammen hängt. Doch durch spannende Überleitungen weckt der Autor beim Leser die Neugier und führt zum Schluss alle Stränge zusammen.

Natürlich kommt auch wieder das Ehepaar Grasegger vor, diesmal auf Friedhofs-Sightseingtour. Die letzte Lesereise des Autors hat ihn wohl auch animiert, die Oberpfalz zu erwähnen (siehe Seite 101). Fazit: Sehr unterhaltsam, spannend, lustig, ironisch, aber der Leser hat erst einmal keinen Appetit mehr auf Leberkäse oder Fleischpflanzen.



Jörg Maurer  
„Der Tod greift nicht daneben“  
448 Seiten, Fischer 2015

## Seniorenclub

Mittwoch, 18. März, um 14 Uhr im Kormann-Saal  
Referent: Rudolf Passon, Heilpraktiker  
Thema: „Alzheimer und Demenz“

## Treffpunkt Trauer-Café

Die Pfarrei lädt in Zusammenarbeit mit der KEB Tirschenreuth am Dienstag, 14. April, von 15 bis 17 Uhr alle trauernden Erwachsenen zum „Trauer-Café“ ins Familienzentrum „Mittendrin“ ein. Jede/jeder ist willkommen, unabhängig von Alter, Geschlecht, Familienstand oder Konfession. Alle Gespräche werden vertraulich behandelt und unterliegen der Schweigepflicht. Ansprechpartner sind Elke Burger (Trauerbegleiterin / Hospizhelferin), Telefon 09642/1699, und Alfred Kick (Trauerbegleiter / Pastoralreferent), Telefon 09642/7046971.

## Termine Kastl

- 21. März Zoiglabend im Florianheim Unterbruck  
Beginn 19.30 Uhr
- 22. März Jahreshauptversammlung VdK Kastl  
14.00 Uhr Sportheim-Saal
- 27. März CSU Ortsverband Kastl  
Fischessen im Florianheim Unterbruck
- 6. April 14.00 Emmausgang / AK Ehe u. Familie
- 12. April Erstkommunion
- 14. April Jahreshauptversammlung KAB Kastl  
19.30 Uhr Pfarrsaal

## Termine Waldeck

**Preisschafkopf.** Am Samstag, 21. März 2015, lädt der Sportverein Waldeck alle Schafkopffreunde zum diesjährigen Preisschafkopf in die Übungshalle auf dem Sportgelände ein. Als Hauptpreise stehen 200 und 100 Euro sowie weitere wertvolle Sachpreise zur Verfügung. Jeder Teilnehmer erhält einen Preis. Zusätzlich wird ein halbes Schwein im Wert von 100 Euro verlost. Beginn ist um 20 Uhr. Alle Schafkopffreunde sind herzlich eingeladen. Der Erlös der Veranstaltung kommt der Erhaltung des Sportgeländes sowie der Förderung der Nachwuchsarbeit zugute.

**WCV.** Am Sonntag 29. März um 19.30 Uhr hält der WCV seine Jahreshauptversammlung im Gasthaus und Vereinslokal Zillner ab. Auf der Tagesordnung stehen die verschiedenen Tätigkeitsberichte, die Terminfestlegung für die Session 2015/16 sowie Diskussion des gesamten Jahresprogramms.

**VdK.** Der Ortsverband Waldeck lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung ein, die am Sonntag, 22. März um 14.30 Uhr im Gasthaus Zillner stattfindet. Neben den verschiedenen Tätigkeitsberichten steht auch die Besprechung des Jahresprogramms für 2015 auf der Tagesordnung. **hl**

# Aktuelle Stellenangebote aus der Region

## Ausbildung Bankkauffrau/-mann

Wir suchen zum 01.09.2016 aufgeschlossene, kontaktfreudige junge Leute, die gerne im Team arbeiten und Spaß am Umgang mit Menschen haben.

Wenn Sie die Schule mit Mittlerer Reife, Fachabitur oder Abitur abschließen, dann bewerben Sie sich bis **15.05.2015** bei uns.

Nähere Informationen unter  
[www.raiba-kem.de](http://www.raiba-kem.de)  
oder Tel.: 09682/189-0



## Unternehmergeist – Kompetenz – Führungseigenschaften

Die W. Markgraf GmbH & Co KG ist eine Bau- und Dienstleistungsunternehmung, die in den Bereichen Hochbau und Tiefbau sowie als Generalunternehmer überregional tätig ist. Zur Verstärkung unseres Teams im Bereich **Asphaltstraßenbau** an unserem Produktionsstandort in **Zinst** suchen wir Dich als

## Verfahrensmechaniker/-in FR Asphalttechnik (Azubi)

### Ihre Aufgaben

- Herstellen von Asphaltmischgut aus Mineralstoffen, Bitumen und Zuschlagsstoffen in der Mischanlage
- Aufbereitungsanlagen und Transporteinrichtungen warten und instand halten
- Vollmechanisierte und automatisierte Anlagen zur Aufbereitung und Verarbeitung warten und steuern
- Qualitätsprüfungen durchführen und dokumentieren
- Gewinnung von Rohstoffen

### Ihr Profil

- körperliche Fitness, geistige Beweglichkeit
- Lust am Arbeiten im Freien, im Büro und im Labor
- Handwerkliches Geschick, Teamfähigkeit und EDV- Kenntnisse
- Mindestens Mittlere Reife
- Geleistete Praktika sind von Vorteil

Bei erfolgreicher Ausbildung bist Du nach insgesamt drei Jahren Verfahrensmechaniker/-in Fachrichtung Asphalttechnik.

Ist das Dein Berufswunsch? Dann sende Deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an Herrn Frank Gräbner.

W. Markgraf GmbH & Co KG Dieselstraße 9  
Bauunternehmung 95448 Bayreuth  
[www.markgraf-bau.de](http://www.markgraf-bau.de) [personal@markgraf-bau.de](mailto:personal@markgraf-bau.de)



**MARKGRAF**



ROHR - KANAL - KOMPONENTEN - SCHALLSCHUTZ  
KOMPETENZ IN SACHEN KOMPONENTEN FÜR RAUMLUFTTECHNISCHE ANLAGEN

Wir sind ein Blech verarbeitendes Unternehmen aus dem östlichen Landkreis Bayreuth.

**WIR SUCHEN AB 01.09.2015**

## Auszubildenden Konstruktionsmechaniker (m/w)

Fachrichtung Feinblechbau

UND

## Auszubildenden Industriemechaniker (m/w)

Fachrichtung Instandhaltung

UND

## Auszubildenden Industriekaufmann (m/w)

Bei Interesse bitten wir um Zusendung Ihrer aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an

**Hans Prechtl GmbH & Co. KG**

Industriestraße 25  
95466 Weidenberg  
Tel. 09278 - 91000  
[info@prelu-weidenberg.de](mailto:info@prelu-weidenberg.de)



ROHR - KANAL - KOMPONENTEN - SCHALLSCHUTZ  
KOMPETENZ IN SACHEN KOMPONENTEN FÜR RAUMLUFTTECHNISCHE ANLAGEN

Wir sind ein Blech verarbeitendes Unternehmen aus dem östlichen Landkreis Bayreuth.

**WIR SUCHEN AB SOFORT**

## Konstruktionsmechaniker (m/w)

Fachrichtung Feinblechbau

UND

## LKW-Fahrer (m/w)

für unseren LKW-Werksverkehr

### Zu Ihren Aufgaben zählen:

- Ausliefern der Waren mit unseren firmeneigenen LKWs
- Be- und Entladen der Waren

### Unsere Anforderungen an Sie:

- Sie sind LKW-Fahrer mit Führerschein Klasse C und CE und haben eine digitale Fahrerkarte
- Verfügen über Berufserfahrung in diesem Bereich
- Besitzen eine selbstständige Arbeitsweise

Bei Interesse bitten wir um Zusendung Ihrer aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an

**Hans Prechtl GmbH & Co. KG**

Industriestraße 25  
95466 Weidenberg  
Tel. 09278 - 91000  
[info@prelu-weidenberg.de](mailto:info@prelu-weidenberg.de)



## Bewährte Vorstandschaft im Wesentlichen bestätigt

Bei der Jahreshauptversammlung des Sportvereins Waldeck im Vereinslokal Merkl wurde bei den Neuwahlen im Großen und Ganzen die Vorstandschaft in ihren Ämtern bestätigt. Neu sind der Kassier Hans Prieschenk und der Schriftführer Daniel Schädlich. Die Seniorensparte bilden nunmehr Uwe Kade, Daniel Schwab und Bastian Diepold, Stefanie Schrembs leitet die Sparte Kegeln und Rainer Lukas die Tennisabteilung und neu bei den Beisitzern ist Stefan Kuchenreuther.



Die Vorstandschaft des SV Waldeck:  
1. Vorstand Christian Lukas (sitzend 3.v.l.) und Stefanie Schrembs (daneben 2.v.l.) sowie die Jugendleiter Harry Schupfner (2.v.r.) und Volker Lukas (rechts) und stehend von rechts Werner Nickl, Bastian Diepold, Daniel Schwab, Kassier Hans Prieschenk und Schriftführer Daniel Schädlich mit weiteren Beisitzern.

Bestätigt wurden als 1. Vorstand Christian Lukas, 2. Vorstand Richard Kopp, Platzkassier Josef Kuchenreuther, Schülerleiter (bis 14 Jahre) Harry Schupfner, Jugendleiter (ab 14 Jahre) Volker Lukas, Ehrenamtsbeauftragter Günter Schmidt und die Fahnen-sektion mit Markus Schupfner, Michael Breitengraser und Christian Bothner.

Als Beisitzer fungieren weiterhin Roland Kuhnlein, Uwe Libowsky, Michael Lorenz, Hans Wegmann, Wolfgang Diepold, Frank Schlöffel, Benjamin Kuchenreuther und Claudia Schrembs. Ebenfalls bestätigt als Kassenprüfer wurden Horst Zillner und Bernhard Böll. **Text und Foto: hl**

## Sportschützen Kastl

**Sonntag, 22. März 2015 - Bayernligafinale**

Die Sportschützen Kastl tragen am 22. März 2015 wieder das Bayernligafinale der Luftgewehrschützen aus. Hierzu sind wieder alle acht Mannschaften der Liga vertreten – mitunter natürlich die Hausherren selbst. Sowohl um die Meisterschaft als auch um den Abstieg stehen spannende und richtungsweisende Begegnungen an. Die ersten Entscheidungen beginnen bereits um 10 Uhr. Zum Finaltag in Kastl werden wieder eine Vielzahl von Fans und Zuschauer erwartet. Erleben Sie Schießsport vom Feinsten und Spannung pur! Mit Musik, Beamerleinwand und Moderation. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei!

**Karfreitag, 3. April 2015 - Fischessen**

Am Karfreitag laden die Kastler Sportschützen ab 11 Uhr wieder zum Fischessen ins Schützenhaus ein. Zur Verköstigung gibt es Brat- und Sahneheringe sowie geräucherte Forellen. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen. Um telefonische Voranmeldung in der Vereinsgaststätte (09642/8612) während den Öffnungszeiten - Mittwoch, Freitag und Sonntag ab 19 Uhr – wird gebeten.

**Montag, 7. April 2015,**  
Monatssitzung – Beginn 20:00Uhr

**Freitag, 17. April 2015**  
Königsproklamation und Ehrung der Vereinsmeister, Beginn 19.30 Uhr

600 m<sup>2</sup> Verkaufsfläche **Schuh & Sportparadies** Riesige Auswahl zu günstigen Hauspreisen

# KUHBANDNER

Weidenberg • Winterring 15 • Telefon 09278/98494

**Start in den Frühling  
mit der neuen Kollektion!**

**modisch, chic und preiswert!**


**Priebe TAXI**  
Inh. Stefanie Baier

Wunsiedler Str. 20  
95478 Kemnath

info@taxi-priebe.de

**09642 2412**

**09642 7599**

**0800 0 PRIEBE**  
7 7 4 3 2 3

**Rund um die Uhr! 24 Stunden**

- Eiltransporte
- Krankenfahrten (alle Krankenkassen)
- Frauentaxi
- Rollstuhltransporte
- Taxibus bis 8 Pers.

## Termine Kulturtreff Kastl

Der Kulturtreff Kastl lädt ein zu dem Theaterstück „Das kleine Mammut und Anju der Eiszeitjäger“ für Kinder ab sechs Jahren am 13. Mai um 16 Uhr ins Pfarrheim Kastl. Anju, der junge Jäger aus der Eiszeit, erlebt allerlei Abenteuer mit einer kleinen „Langnase“. Auf der Reise durch die Eiszeitlandschaft beschützt Anju das kleine Mammut vor allerlei Gefahren. Der Eintritt kostet für Kinder 1 Euro und für die erwachsenen Begleiter ist der Eintritt frei. Um die Wartezeit für die Erwachsenen zu verkürzen, gibt es Kaffee und Kuchen.

Für die Musicalfahrt am 26. April nach Stuttgart sind noch einige Restplätze frei. Um rasche Anmeldung wegen der Kartenreservierung wird gebeten. Die Karten kosten zwischen 99 und 130 Euro für Mitglieder. Anmeldung und Info bei Evi Sertl, Telefon 09642/8286.

## Agape und Kreuzweg

Kolping Kemnath und die Ministranten laden am Gründonnerstag zur Agapefeier um ca. 21.30 Uhr ins Pfarrheim ein. Am Karfreitag findet um 10 Uhr ein Familien- und Jugendkreuzweg statt. Treffpunkt ist am Pfarrheim. Der Kreuzweg findet bei jedem Wetter statt!

## Neues vom Einwohnermeldeamt

Im Monat Februar 2015 wurden folgende Personenstandsfälle gemeldet

### Geburten:

03.02.2015  
Geburtsort: Tirschenreuth, Leopold Busch, Eltern: Tobias Georg und Karin Gertraud Busch geb. Stock, Kemnath, Kötzersdorf Nr. 30



20.02.2015  
Geburtsort: Pegnitz, Tim Kaufmann, Eltern: Martin Joseph Kaufmann und Sandra Renate Mühlhofer, Kastl, Neuenreuth 1 B

Kötzersdorf, Marianne Erna Pflanzl, 34 Jahre, Kemnath, Kötzersdorf Nr. 1

Hildegard Frauenholz geb. Firsching, 91 Jahre, Kemnath, Paul-Zeidler-Str. 1

06.02.2015  
Geburtsort: Tirschenreuth, Laura Michaela Haas, Eltern: Marco Gerhard und Bernadette Maria Haas geb. Hösl, Kemnath, Bergstraße 20

### Sterbefälle:

13.02.2015  
Sterbeort Neustadt a.d. Waldnaab, Anna Plannerer geb. Müller, 90 Jahre, Kemnath, Paul-Zeidler-Str. 1



17.02.2015  
Sterbeort Pressath, Margarete Baumann geb. Gieler, 86 Jahre, Kastl, Hauptstraße 39

19.02.2015  
Sterbeort Reuth b. Kastl, Walter Christian Uhl, 56 Jahre, Kastl, Reuth b. Kastl Nr. 2 A

12.02.2015  
Geburtsort: Weiden i.d. Opf., Max Jürgen Ackermann, Eltern: Karina Annemarie Ackermann und Alexander Herbert Ackermann geb. Pöhlmann, Kemnath, Löschwitz, Reuther Str. 33

15.02.2015  
Sterbeort Bayreuth, Karl Müller, 93 Jahre, Kemnath, Pommernstr. 6

18.02.2015  
Sterbeort Bayreuth, Hans Hermann Schödel, 82 Jahre, Kemnath, Paul-Zeidler-Str. 1

23.02.2015  
Sterbeort Kemnath, Siegfried Hans Händel, 80 Jahre, Kemnath, Paul-Zeidler-Str. 1

16.02.2015  
Sterbeort Kemnath,

16.02.2015  
Sterbeort Kemnath,

19.02.2015  
Sterbeort Kemnath,

24.02.2015  
Sterbeort Kemnath, Albine Möckl, 92 Jahre, Kemnath, Paul-Zeidler-Str. 1

28.02.2015  
Sterbeort Kemnath, Josef Sebastian Busch, 77 Jahre, Kemnath, Paul-Zeidler-Str. 1

### Eheschließung:

14.02.2015  
Heiratsort: Kastl  
Christian Peter Brunner, Mehlmeisel, Hammerweg 2 und Verena Miedel, Kastl, Senkendorf Nr. 1



27.02.2015  
Heiratsort: Kastl  
Christoph Bernhard Bader und Sabrina Cornelia Dörfler, Kastl, Schulstraße 5




**Bestattungen Neumann**  
**Kemnath, Tel. 09642-92040**

**1993**  
als Familienunternehmen begonnen nach 20 Jahren sind wir in ganz Oberfranken und in der Oberpfalz tätig, mit 12 fest angestellten Mitarbeitern und 11 Teilzeitbeschäftigten

**2013**

**- Gemeinsam den letzten Weg gestalten -**

**Hauptsitz-Speichersdorf,**

**kostenloses Trauerportal: e-traueranzeige.de**

**www.bestattungen-neumann.de**

Micha-Rolf Christer  
Geschäftsführer

Elmar Neumann  
Inhaber

# Hinter den Kulissen der Kita L-L-LiWo

## Ein Tag im Kinderhort

### 11.30 Uhr – Türen fliegen auf und die ersten Kinder kommen

“Hallo, ich bin’s, ist das Essen schon da?” – “He, weißt du was mir heute in der Schule passiert ist...” und “Wahnsinn, der spinnt total...” Das sind einige Gesprächsfetzen, welche bei der Begrüßung auf uns einströmen und dann geht’s los mit dem Alltag im Kinderhort. Die Kinder werden hier in zwei Gruppen von je einer Erzieherin und Kinderpflegerin betreut. Für das leibliche Wohl ist gut gesorgt. Manche Kinder führt der erste Weg gleich in die Küche und dort wird dann erst einmal geschaut, was es Leckeres gibt. Die Küche ist ein zentraler Ort in unserem Haus, wie auch daheim. Und wer kennt das nicht? Bei einem Fest trifft sich irgendwann auch immer alles in der Küche und ist sie noch so klein. Nun ist auch schon Zeit mit den Hausaufgaben zu beginnen oder einfach nur zu entspannen und die Seele baumeln zu lassen. Die Zeit bis zum Mittagessen nutzen die Kinder, um ihren Bedürfnissen nachzukommen. Manche toben sich erst mal richtig aus, da gibt es den Turnraum und die Rutsche.



Andere gehen in die verschiedenen Ecken zum Spielen und wieder andere brauchen jemanden der ihnen zuhört, damit sie loswerden können, welche Erlebnisse am Vormittag auf sie eingestürzt sind. Diese „Begrüßungszeit“ spielt eine wichtige Rolle. Die Kinder benötigen dringend Ansprechpartner, Bezugspersonen die jetzt einfach nur „da sind“, zuhören und mitspielen. Konflikte aus der Schule müssen noch geklärt, Ärger muss abgelassen werden. Stimmungen der Kinder können von den Bezugspersonen erfasst werden, was sehr wichtig für den weiteren Tagesablauf ist.

### 12.15 Uhr – Mittagessen

Der Tisch ist gedeckt, das Mittagessen eröffnet. Die Kinder holen sich das Essen selbst, für jeden ist etwas dabei. Beim Essen wird erzählt, Informationen ausgetauscht und ein Nachschlag ist auch immer mit drin. Das Mittagessen wird gemeinsam eingenommen. Zeit für die Betreuerinnen, um den Tag mit den Kindern zu besprechen, damit die Kinder wissen, was läuft.

### 12.30 Uhr bis 15.00 Uhr - betreute Hausaufgabenzeit

Wer bis jetzt nicht die Hausaufgaben gemacht hat, muss nun ran! Im ganzen Haus ist es recht ruhig, die Kinder ziehen sich in den Hausaufgabenraum zurück und die Erzieherinnen unterstützen die Kinder beim Erledigen ihrer Hausaufgaben. Eine anstrengende Zeit, aber auch das gehört zum Alltag eines Schulkindes dazu. Wir haben uns bewusst für feste Hausaufgabenzeiten entschieden, da wir damit den Kindern die größtmögliche Ruhe und die wenigste Ablenkung garantieren möchten. Bei den Kindern im Hausaufgabenraum rauchen nun die Köpfe, auch die der Betreuerinnen.

Denn Hausaufgaben heißt für die Betreuerinnen ganz und gar für die Kinder da zu sein, zu helfen, wo es nötig ist, aber auch Zurückhaltung und Passivität, wenn es sein muss. Für jedes Kind wollen wir den richtigen Rahmen schaffen, damit es die Hausaufgabenatmosphäre

hat, welche es benötigt. Kontakt mit den Lehrern zu halten und die Eltern darüber zu informieren ist selbstverständlich. So wissen wir, wie die Kinder in der Schule zurecht kommen, in welchen Bereichen wir sie unterstützen können.



### 15.00 Uhr – “Brotzeit ist fertig!”

Wenn dieser Ruf durch den Hort schallt, dann heißt es – jetzt aber schnell fertig werden! Die Hausaufgaben sind (fast) für alle vorbei. Ein paar vereinzelte Kinder brauchen länger, für sie ist aber auch noch Zeit, Raum und Unterstützung vorhanden, damit sie fertig werden können. Ein leckeres Buffet mit Obst, Rohkost, Müsli, Salat etc. ist für die Kinder vorbereitet. Der Brotzeitplan wird mit den Kindern zusammen am Montag besprochen und die Kinder können ihre Wünsche und Ideen einbringen. Und nun geht es los, die Pflicht ist vorbei, es beginnt die schönere Zeit im Hort! Jetzt ist Zeit zum Spielen, zum Entdecken, zum Experimentieren, zum Werkeln ... Freizeit ist angesagt!

### Was tun Hortkinder am Nachmittag?

Das gleiche wie Kinder zuhause, das ist uns wichtig! Kinder sollen den Hort nicht als „Aufbewahrungsort“ erleben. “Ich würde ganz gern mal einen Freund mitbringen!” Klar, auch das ist nach Absprache möglich im Kinderhort, wie auch zuhause. Beim Mittagessen ist immer noch Platz für Freunde der Hortkinder. Oft sind uns solche Freunde geblieben – als neue Hortkinder, weil es ihnen bei uns so gut gefällt! Eine Möglichkeit „neue Kunden“ zu gewinnen, ganz nebenher.

### “Mir ist soooo langweilig”

Gut! Denn Langeweile ist oft der beste Antrieb selbst aktiv zu werden und Neues zu entdecken. Wir sehen uns nicht als „Animateure“ der Kinder am Nachmittag, damit die Kinder rund um die Uhr durchorganisiert sind. Langeweile zu erleben ist ein seltenes Gut für manch eines unserer Kinder. Kinder einfach auch nur da sein zu lassen, ohne Dauerberieselung durch ein straffes Angebot im Hort, kann wunderschöne Ergebnisse hervor zaubern. Für unsere Kinder bieten wir offene, gruppenübergreifende Angebote, für die sie sich nach Lust und Laune entscheiden können. Alles, was wir dazu beitragen, ist da zu sein, Langeweile zuzulassen und Materialien bereit zu stellen. Die Ergebnisse faszinieren uns immer wieder aufs Neue.

## Termine Aprilausgabe

Anzeigenschluss: 02.04.2015

Erscheinung: 15.04.2015

Nähere Informationen unter:

anzeigen@weyh-druck.de Telefon 0 96 42 / 70 34 07-10

# Und wer foard ???



„Der Mim Board“ ist der neue Eventbus im Landkreis Tirschenreuth, der Festgäste zu deiner Veranstaltung und vor allem auch sicher wieder nach Hause bringt.

**Das Angebot ist exklusiv für Vereine, Verbände, Gruppen und die Gastronomie.**

Aber auch jeder private Veranstalter kann einen „Der Mim Board“ Bus für seine Gäste bestellen.

Mehr Infos, wie es funktioniert, dass „Der Mim Board foard“, erhältst du unter 09631/88-233 oder online.



[www.dermimboard.de](http://www.dermimboard.de)

Ein Angebot des Landkreises Tirschenreuth.



**ALLES UNTER KONTROLLE.  
MIT REIFEN VON PIRELLI.**



P ZERO™ SOFT



P ZERO™ MC

ZWEI REIFENTYPEN, EINE TECHNOLOGIE.  
DIE ERSTE WAHL DER FORMULA 1\* UND DER FÜHRENDEN  
FAHRZEUGHERSTELLER. FOLGEN SIE DEREN BEISPIEL.

\* Dieses Angebot gilt beim Kauf von vier PIRELLI Sommerreifen oder -kompletträdern ab 17 Zoll im Zeitraum vom 1. März bis 30. April 2015. Die ausführliche Aktionsbeschreibung und die Teilnahmebedingungen finden Sie unter [pirelli.de/promotion](http://pirelli.de/promotion).

Das F1 Formula 1-Logo, F1, FORMULA 1, FIA FORMULA ONE WORLD CHAMPIONSHIP, GRAND PRIX und verwandte Zeichen sind Marken der Formula One Licensing BV, einer Gesellschaft der Formula One Gruppe. Alle Rechte vorbehalten.



POWER IST NICHTS OHNE KONTROLLE



**Reifen Schmidt**  
Röntgenstraße 2, 95478 Kemnath  
Telefon: 09642 7776  
[www.reifen-schmidt.point-s.de](http://www.reifen-schmidt.point-s.de)